

Chronik

40 Jahre Stadt Sprockhövel

1970

- Januar Die Stadt Sprockhövel ist da! Sie besteht aus den ehemaligen Gemeinden des Amtes Haßlinghausen: Gennebreck, Hiddinghausen, Haßlinghausen und einem kleinen Teil der Gemeinde Linderhausen, aus der Gemeinde Sprockhövel im ehemaligen Amt Blankenstein, aus der Gemarkung Niederstüter im ehemaligen Amt Hattungen und Teilen der früheren Gemeinden Asbeck, Esborn und Silschede.
Einwohner: fast 22. 000
- Im neuen Stadtgebiet sind 13 Ortshauptsatzungen gültig, die nun zu einem Ortsrecht gestaltet werden müssen. Der erste Stadtdirektor Fritz Schofeld weist auf die Schwierigkeiten hin, die durch die noch immer wirksamen verschiedenen überörtlichen Orientierungen innerhalb der neuen Stadt liegen. Die neue Stadt Sprockhövel sollte eine Klammer zwischen dem Nord- und Südteil werden.
- Ein neuer Flächennutzungsplan muss vorgeben, ob die Zweipoligkeit beibehalten oder ob auf Einpoligkeit geschaltet werden soll, evtl. durch Bildung eine neuen Siedlungszentrums in der Mitte.
- Der Rat entscheidet sich, die vorhandenen beiden Siedlungsschwerpunkte auszubauen.
- März Erste Kommunalwahl: Die SPD erreicht 55,34 % der Stimmen; einen so hohen Stimmenanteil wird sie nie wieder erhalten. SPD 19 Sitze, CDU 10 und FDP 4. Einzige Frau im Rat ist Grete Roland, geb. Kraft (SPD), die seit 1946 Gemeindeverordnete in Haßlinghausen war.
Der frühere Amtsbürgermeister von Haßlinghausen, Hans Käseberg 43 Jahre, SPD, wird einstimmig zum Bürgermeister der Stadt Sprockhövel gewählt. Er wird dieses Amt bis 1999 innehaben.
- April Der Kindergarten der katholischen Kirchengemeinde Sprockhövel wird eingeweiht.
- Juni Das Freibad erhält eine Heizungsanlage; das Wasser wird auf 22 Grad erwärmt.
- Juli Im WDR-Fernsehfilm „Heino, ein deutscher Sänger - Haßlinghausen, ein deutsches Dorf“ wird der Heino-Klub Haßlinghausen vorgestellt. Der Film löst bei vielen Haßlinghauser Bürgerinnen und Bürgern Wut und Empörung aus. Wochenlang protestieren sie in Anrufen, Briefen und Unterschriftenaktionen gegen die angebliche Herabsetzung und Rufschädigung des Ortsteils durch diese Sendung. Ein Heino-Auftritt im Saal der Gastwirtschaft Oesterling in Haßlinghausen begeistert im November 1970 das Publikum.
- Oktober: Für Sprockhövel gilt die einheitliche Postleitzahl 4322. Ein einheitliches Fernsprech-

netz wird für 1975 angekündigt und ist bis heute nicht umgesetzt.

Die Schule Schee, bisher Sonderschule, wird aufgelöst und in einen Kindergarten umgewandelt.

Im Haus Scheven (Schevener Straße) wird eine Spielbank für Bakkarat und Roulette eröffnet.

Dezember Die Sprockhöveler Sportvereine gründen den Stadtsporthund mit 3300 Mitgliedern.

1971

Februar Gründung des Stadtkulturrings. Vorsitzender: Friedrich Siwiza

Klagen über verunreinigtes Trinkwasser in Sprockhövel. Die Wiederherstellung des sauberen Trinkwassers dauert bis November und kostete 300 000 DM.

Juni Am Gedulderweg wird die 6. Zweigstelle der Sparkasse Sprockhövel eröffnet.

Juli Der Erweiterungsbau der Hauptschule Haßlinghausen ist fertig.

Juli Die Stadt Sprockhövel protestiert gegen die geplante Stilllegung der Strecke Wichlinghausen - Hattingen der Deutschen Bundesbahn

Leiter der Freiwilligen Feuerwehr ist Günter Siwiza; den Musikzug leitet Helmut Gießmann.

September: Bundespräsident Gustav Heinemann eröffnet das IG-Metall-Bildungszentrum, ein 60 Mio-Projekt. Pädagogische Leiter: Lothar Zimmermann und Adi Ostertag.

Die Stadt Sprockhövel plant für die Zukunft mit 32 000 Einwohnern.

Herbst Gründung des Kinderchores der Stadt Sprockhövel unter Leitung von Willi Ebbeken. Vorläufer war der 1969 von Heinz Lehninger (Volksbildungswerk Haßlinghausen) gegründete Kinderchor.

Oktober Die Firma Auro-Flex Siebenborn aus Haßlinghausen übernimmt die Gebäude der ehemaligen Zeche Alte Haase und beginnt mit 140 Mitarbeitern mit der Produktion von Aluminium-Rolladen. Umsatz: 1 Mio DM jährlich.

November Der Schriftsteller Günter Grass besucht das IG-Metall-Bildungszentrum und bietet seine Zusammenarbeit an 4 Terminen im Jahr an. Auch andere Schriftsteller sollen für eine Mitarbeit gewonnen werden. Kontakte zur Ruhr-Universität Bochum wurden aufgenommen.

Die Sparkasse auf Rädern, ein Sparkassen-Omnibus, wird an 8 Haltestellen eingesetzt.

Eine Altenstube wird im Jugendheim in der Turnhalle im Baumhof eröffnet.

Die Stadtparkasse hat eine Bilanzsumme von 94,9 Mio. DM.

1972

- Januar
- Der zweite städtische Kindergarten wird in der ehemaligen Schule Schee in Betrieb genommen.
- Die Firma Käse-Kraft hat in Hiddinghausen den Betrieb aufgenommen.
- In der Stadtverwaltung wird die EDV eingeführt.
- Die Stadt Sprockhövel möchte bekannter werden und dafür 30 000 DM ausgeben. Geplant sind ein Prospekt für den Fremdenverkehr und die Wirtschaftsförderung und Werbungen in Zeitungen und Adressbüchern.
- Bürgermeister Käseberg: „Unser Wunschcatalog kann nur nach und nach verwirklicht werden, aber er wird verwirklicht werden.“
- Die Sonderschule wird in der ehemaligen Volksschule Hiddinghausen eingeweiht.
- Februar
- Die Stadtbücherei bietet 15 000 Bände Lesestoff. Die Inanspruchnahme lässt noch zu wünschen übrig.
- Elternbefragung für ein 2-züiges Gymnasium in Sprockhövel. 94 % der Eltern sind dafür. 400 Sprockhöveler Schüler besuchen ein Gymnasium. Ein Gymnasium in Sprockhövel wird jedoch nicht gebaut.
- März bis Mai
- Das VBW Sprockhövel und das Club-Kino zeigen 5 französische Filme aus den 1960er Jahren. (CLUB-KINO, Mühlenstr. 5) 2,- DM pro Abend
- Mai
- TURMAG-Techniker sind beteiligt beim Treiben eines 900 Meter- Senkrechtschachts im Gestein der Randstätter Tauern zur Belüftung der Autobahn.
- In Haßlinghausen wird der 1. Bauabschnitt der neuen Grundschule eingeweiht. (2 Mio. DM)
- Juni
- Gründung des Stadtjugendrings
- Die CDU fordert den Ausbau des geografischen Mittelpunkts der Stadt. Im Bereich Schlagbaum soll ein Freizeit-, Sport- und Fitness-Center entstehen.
- 50 Hektar Gewerbeflächen entstehen in der Stefansbecke.
Geplant sind über 200 Hektar Gewerbeflächen auf 5 neuen Gewerbegebieten in Sprockhövel, über 600 neue Arbeitsplätze sollen entstehen.

Der Kohlenbunker von Alte Haase wird gesprengt.

- August Das Gelände der ehemaligen Zeche Alte Haase soll Gewerbegebiet werden.
4. August Schlussabnahme 1. Erweiterungsbau Hauptschule Niedersprockhövel, voll finanziert aus Eigenmitteln der Stadt Sprockhövel
- Die Firma Agetex baut in Haßlinghausen ein Marketing-Zentrum
- November Die neue Friedhofskapelle der evangelischen Kirchengemeinde Sprockhövel wird eingeweiht.

1973

- Januar Die Schulhöfe werden zu öffentlichen Spielplätzen; Ballspiele sind jedoch nicht erlaubt..
- Februar Der 3. Bauabschnitt (2. Erweiterungsbau) der Hauptschule Niedersprockhövel ist fertig (Schlussabnahme), voll aus Eigenmitteln finanziert.
- März Das Stadtwappen wird genehmigt: Eine Kombination aus dem Wappen des ehemaligen Amtes Haßlinghausen (Haselzweig) und dem Wappen der ehemaligen Gemeinde Sprockhövel (Drei Hügel mit Stollenmundloch und Schlägen und Eisen)
- Die Sporthalle Haßlinghausen wird eröffnet: Baukosten: 2,4 Mio. DM
- Mai Der Kindergarten Gedulderweg wird eröffnet.
- Juli An der Von-Galen-Schule wird ein zweiklassiger Schulpavillon errichtet.
- September Sprockhövel hat 24 254 Einwohner
- November Der EN-Kreis erwirbt die Sonderschule in Hiddinghausen

1974

- April Der Ortsverein Sprockhövel des DRK wird gegründet.
- April Der evangelische Kindergarten in Niedersprockhövel wird eröffnet.
- August Die alte Mühle in Niedersprockhövel an der Mühlenstraße wird abgerissen.
- September Der Erweiterungsbau an der Grundschule Haßlinghausen ist fertig.

Die größte Fertighaus-Schau der Welt wird am Autobahnkreuz Hellmannsbruch (Wuppertal-Nord) eröffnet.

1975

- April Das Altenheim Haus am Quell wird vom Perthes-Werk übernommen.
- Die Bundesbahn stellt den Bahnverkehr auf der Strecke Wuppertal – Sprockhövel – Hattingen - am Wochenende ein.
- Mai Bei der Kommunalwahl erhält die SPD wieder knapp die absolute Mehrheit.
- Der Kinderchor der Stadt Sprockhövel gibt sein erstes eigenes Konzert. (40 Jahre Ebbeken)
- Juni Die Stückgutabfertigung am Bahnhof Sprockhövel wird eingestellt.
- Juli Im Haus Wuppertaler Straße 14 sterben in einer brennenden Wohnung zwei Menschen. Ein Selbstmörder legte Feuer.
- Dezember Die Reithalle in Haßlinghausen brennt ab. Die 18 Reitpferde können gerettet werden.

1976

- Januar Das Volksbildungswerk Sprockhövel wird in den VHS-Zweckverband Ennepe-Ruhr-Süd integriert. Die angegliederte Jugendmusikschule wird Einrichtung der Stadt Sprockhövel.
- Mai Gründung des Heimat- und Geschichtsvereins Sprockhövel e.V.
- Der Rat verabschiedet einstimmig den Flächennutzungsplan für die Stadt mit 7 rechtsverbindlichen Bebauungsplänen
- Juli Die neue Grundschule Niedersprockhövel (heute Börgersbruch) wird eröffnet. Baukosten: 5,2 Mio. DM
- Dezember Eine junge Sprockhövelerin, Ute Nippus, verschwindet spurlos. Sie taucht nie wieder auf.

1977

- Januar Der Bahnhof Schee dient als Fernsehkulisse für einen Spielfilm
- März Der katholische Kindergarten Haßlinghausen ist fertig
- April Die neue Reithalle Haßlinghausen wird eingeweiht.
- Juli Die beiden Stadtbüchereien werden für 24.500 DM ausgebaut.
- Gesamtneutrassierung in Niedersprockhövel: 1.Jahreshälfte. Die neue Straße im Bereich Bochumer Straße/ Mühlenstraße wird fertig gestellt
- September Das neue Feuerwehrgerätehaus in Niedersprockhövel ist fertig.
- Die Von-Galen-Grundschule in Niedersprockhövel wird wegen Einsturzgefahr geschlossen.
- November In der Grundschule Niedersprockhövel wird eine Zweigstelle der Stadtbücherei eröffnet.

1978

- Februar Im Rahmen der Gesamtneutrassierung wird die Einmündung Hiddinghauser Straße / Haßlinghauser Straße als Zufahrt zur Querspange ausgebaut.
- Juni Die Glückaufhalle wird eingeweiht.
- August Die Bürger-Begegnungsstätte Gedulderweg wird eingeweiht.
Das Richtfest für 5 Tennisplätze der TSG an der Glückaufhalle findet statt.
- Oktober Baubeginn der Seniorenwohnanlage am Perthes-Ring mit 33 Wohnungen
- Der ökumenische Spielkreis „Jedermann“ gründet sich. Der Kreis wird sich durch vielbeachtete Aufführungen einen guten Namen machen.

1979

- März Erste Auslands-Konzertreise des Kinderchores nach Spanien, (Blanes, Costa Brava)
- Mai Gegenbesuch: Der spanische Kinderchor Veus Blanques veranstaltet in der Sporthalle Haßlinghausen ein Festkonzert.

- Juli Nach nur 14 Jahren Bestand wird die Von-Galen-Grundschule in Niedersprockhövel abgerissen.
- September Am Rathaus wird ein Gedenkstein für den „Deutschen Osten“ eingeweiht.
- Oktober Kommunalwahl: Die Sitzverteilung im Rat bleibt unverändert. 10 von 20 SPD-Ratsmitgliedern sind neu. Im Rat sind drei Frauen. (SPD 2, CDU 1)
- Dezember Der Kreisverkehrsverband stellt fest, dass der Verkehrsverein Sprockhövel nicht mehr existiert.

1980

- Januar Erstmals sind in Sprockhövel über 25.000 Einwohner gemeldet.
- Der Kinderchor der Stadt Sprockhövel singt im Kölner Gürzenich.
- April Die Stadt Sprockhövel bekommt vom NRW-Staatsarchiv Münster den Entwurf für die Flagge und das Banner genehmigt.
- Mai 1. Spatenstich für den 1. Teilabschnitt des Gewerbegebiets Stefansbecke. Das Land fördert den Bau mit 4 Mio. DM.
- Juni Der WDR berichtet in einem Fernsehbeitrag unter anderem über die Sprockhöveler Ratsfrau Waltraud Lehn.
- Juli Das Gebäude der aufgelösten Schule Uellendahl wird zur Asylantenunterkunft ausgebaut.
- August Der erste Rathausanbau ist fertig.
- Der CDU-Politiker Heiner Geißler spricht im Bundestagswahlkampf vor 400 CDU-Delegierten des Bezirks Westfälisches Industriegebiet im IG Metall Bildungszentrum.
- September Grundsteinlegung für den Anbau des Evangelischen Gemeindehauses Perthes-Ring.
- November Der Landeskonservator Helmut Bönninghausen teilt auf einer Versammlung des Heimat- und Geschichtsvereins mit, dass er sich für den Erhalt des „Malakowturms“ der ehemaligen Zeche Alte Haase einsetzen will.
- Dezember Der Kinderchor der Stadt Sprockhövel unternimmt eine Konzertreise nach Milwaukee/Wisconsin (USA) und feiert dort Triumphe.

1981

- Januar Erstmals wird in Sprockhövel eine Denkmalliste aufgestellt.
- April Unter Leitung des Denkmalpflegers Klaus Philipp (Recklinghausen) fahren 30 Berglehrlinge am Großen Siepen in Gennebreck einen alten Stollen in 14 Metern Tiefe auf.
- Juni Die Städtepartnerschaft mit South Kirkby and Moorethorpe wird besiegelt.
- Juli Gründung einer Initiative für Frieden und Abrüstung in Sprockhövel gegen Wett-rüsten, den NATO-Nachrüstungsbeschluss, Neutronbombe.
- Die alte Druckerei Steinbeck in Niedersprockhövel wird abgerissen.
- August Der Bauernhof Siepermann (Hellhammer) an der Wittener Straße in Hiddinghau-sen brennt ab.
- November Es entsteht ein 4 Meter tiefer Tagesbruch der Zeche Molly in der Hombergstraße in Niedersprockhövel.
- Konzertreise des Kinderchores nach Dendermonde bei Brüssel
- Grundsteinlegung zum Altenheim am Perthes-Ring
- Dezember Die neue Feuerwache in Horath ist fertig.
- o.A. Für die Jugendmusikschule wird ein hauptamtlicher Leiter bestellt: Leberecht Schüren

1982

- Januar Der städtische Beigeordnete Wittemöller stellt fest, dass 12 Jahre nach der Kom-munalen Neuordnung die Integration der Bevölkerung in die Stadt Sprockhövel abgeschlossen sei.
- Februar Einweihung des Erweiterungsbaus des Gemeindehauses der evangelischen Kir-chengemeinde Sprockhövel am Perthes-Ring. Jetzt mehr als das doppelte Volu-men.
- April Der Kinderchor der Stadt Sprockhövel wird begeistert in Montserrat, Spanien, gefeiert.

- Mai Streckenstilllegung: Die letzte Fahrt der Eisenbahn durch Sprockhövel geht ins Eisenbahnmuseum Dahlhausen.
- Juli Einweihung Sportplatz Hiddinghausen
- November Einweihung des Erweiterungsbaus der Sonderschule Hiddinghausen
Die Firma Sedus zieht auf das Gelände der ehemaligen Zeche Alte Haase.

1983

- Februar Die SPD im Stadtrat fordert den Umbau alter Bahntrassen zu Radwegen.

Einzelhändler in Niedersprockhövel protestieren gegen die geplante Gestaltungssatzung für den Ortsteil

In einer Erdmulde am Sirrenberg wird ein 30jähriger Mann entdeckt, der hier als Einsiedler lebte.
- April Nach dem Ausscheiden von Leberecht Schüren übernimmt Ursula Richter (Bochum) die Leitung der Jugendmusikschule. Die Musikschule verfügt über einen riesigen Kinderchor, aber über keine Ensembles. Zu den größten Leistungen Richters gehört der Aufbau eines Kammerorchesters. 1999 geht Richter in den Ruhestand.
- Mai Die Entwässerungsanlage Gevelsberger Straße wird als erste Maßnahme des umfangreichen Abwasserkonzeptes in Angriff genommen.

Die ersten Gebäude werden in die Denkmalliste eingetragen, darunter im Juli der sog. „Malakowturm“.
- Juni Die Initiative für Frieden und Abrüstung Sprockhövel regt an, dass die Stadt Sprockhövel sich symbolisch zur „atomwaffenfreien Stadt“ erklärt. Die Initiative sammelte 1700 Unterschriften dafür. Da es eine rechtliche Kompetenz des Rates für eine solche Erklärung nicht gibt, begnügt sich der Rat mit einem Appell, das Wettrüsten zu beenden.

Ein Ortsverband der Partei „DIE GRÜNEN“ gründet sich in Sprockhövel. Er beginnt mit 10 Mitgliedern im Alter zwischen 15 und 30 Jahren.
- Juni Offizielle Eröffnung des Matthias Claudius Altenpflegeheims in Niedersprockhövel
- Juli Die CDU bringt eine Fußgängerzone auf der Hauptstraße ins Gespräch. Der Antrag wird abgelehnt.

- August „Waldsterben“ auch in Sprockhövel: 42 % der Bäume sind durch sauren Regen krank.
- September Eine Bundeswehrübung mit lautem Lärm an der Glückaufhalle überrascht viele Bürger im Schlaf.
Die Verwaltung hatte es versäumt, über die Presse die Bürger zu informieren. Eine zweite Übung erfolgte noch im gleichen Monat, allerdings mit Ankündigung. Die Friedensinitiative protestiert in einem Offenen Brief gegen diese Übungen.
- Herbst Gründung des Kammerorchesters der Jugendmusikschule
- November Am Wanderparkplatz Hilgenpütt wird die Leiche eines 39 jährigen Gevelsbergers entdeckt. Der Mord wird erst 2009 aufgeklärt.

Zahlreiche Demonstrationen und Aktionen gegen die Aufrüstung finden statt.
- Dezember Mit einer Lungenembolie wird Bürgermeister Käseberg in das Schwelmer Krankenhaus gebracht. Die Amtsgeschäfte werden von seinem Stellvertreter Ludger Haverkamp (CDU) weitergeführt.

Im Kofferraum eines Autos am Parkplatz der A 43 wird ein Toter gefunden. Der Mann war von seinem besten Freund erstochen worden.

Zwei Drittel der Sprockhöveler Arbeitnehmer der Metallindustrie fürchten um ihren Arbeitsplatz.

In Sprockhövel leben 24 918 Einwohner, darunter 565 Ausländer.

1984

- Januar Die Niedersprockhöveler Polizeiwache erhält einen zweiten Wachhabenden und ist von 7 bis 22 Uhr besetzt.

Der Werbering Haßlinghausen wird gegründet, der mit verschiedenen Aktionen die Haßlinghauser Geschäftswelt bereichern will.
- April Nach den öffentlichen Sitzungen des Rates wird nun eine Bürgerfragestunde in die Geschäftsordnung des Rates aufgenommen.

Konzertreise des Kinderchores nach Ungarn; Auftritt unter anderem in der Matthiaskirche in Budapest
- August Ministerpräsident Johannes Rau kommt zu einer Wahlkampfveranstaltung der SPD nach Haßlinghausen

- September Kommunalwahl: Erstmals ziehen die GRÜNEN mit 3 Ratsmitgliedern in den Stadtrat ein, darunter Britta Altenhein (30) und Udo Beckmann (27) Seitdem gehören die beiden ununterbrochen dem Stadtrat an. Die SPD behauptet wieder knapp die absolute Mehrheit von 20 von 39 Ratsmandaten. 5 Frauen sind im Rat vertreten.
- Oktober Ein neuer Ausschuss des Rates für Umweltschutz, Landschaftspflege und Denkmalschutz wird gebildet. Auf Antrag der GRÜNEN ist in den Ratssitzungen ab sofort das Rauchen verboten. Der Antrag auf Anschaffung von Dienstfahrrädern für die Verwaltung wird nicht umgesetzt.
- November Beschäftigte und Seminarteilnehmer des IG-Metall- Bildungszentrums sammeln für die streikenden britischen Bergleute über 24.000 DM.

1985

- Februar Im städtischen Haushalt sind 6, 73 Mio. DM für Bauinvestitionen vorgesehen.
Gründung eines „Filmklubs“
- April Herzkamp feiert den 200. Geburtstag seiner evangelischen Kirchengemeinde.
Schlagersänger Roy Black ist prominentester Gast einer Modenschau in der Gaststätte Am Schlagbaum.
- Mai Sprockhövel bekommt eine Gleichstellungsbeauftragte: Eingestellt wird Elke Dünne-meier
Mit 7 % hat Sprockhövel die niedrigste Arbeitslosenrate im Ennepe-Ruhr-Kreis.
- Juli Der SPD-Fraktionsvorsitzende Jochen Stemplewski (36) wird Kreisdirektor des Märkischen Kreises. Nachfolger: Dr. Klaus Walterscheid. Auch der CDU-Fraktionsvorsitzende Manfred Palm legt sein Amt nieder, da er aus beruflichen Gründen nach München umzieht. Nachfolger: Martin Klene.
Mit 78 Asylanten ist die Heimkapazität in Sprockhövel nahezu erschöpft.
- August Die Stadtbücherei bekommt eine hauptamtliche Leiterin: Martina Scheelen, die die Stadtbücherei weiter ausbaut
Turnhalle und Lehrschwimmbecken in Haßlinghausen werden für 1,2 Mio. DM saniert.
- September: Der erste Trödelmarkt des Werberings Haßlinghausen findet statt.

Oktober Im IG-Metall-Bildungszentrums beraten 60 Delegierte aus 26 Ländern über die Jugendarbeitslosigkeit.

Dezember Die Sparkasse Sprockhövel erreicht eine Bilanzsumme von 434 Mio DM und übersteigt die Rekordmarke von 984 um 20 Mio. Jeder Sprockhöveler hat statistisch gesehen 9.490 DM auf dem Konto.

1986

Januar Die Sprockhöveler Schauspielerin Ursula von Reibnitz erhält den von-der-Heydt-Preis der Stadt Wuppertal.

März Konzertreise des Kinderchores nach South Kirkby and Morethorpe; Konzert in der Kathedrale von York

März/April Bei drei Verkehrsunfällen in Haßlinghausen und Herzkamp sterben 5 Menschen

Juni Im Neubaugebiet Haßlinghausen-Süd I und II werden die ersten Häuser errichtet.

September Etwa 1000 Menschen feiern ein Fest zum 100. Geburtstag des Bahnhofs Schee.

September Ein Stadtarchiv wird eingerichtet. Als erster Archivar wird der Studienassessor Martin Sturm aus Wuppertal über eine Arbeitsbeschaffungsmaßnahme eingestellt.

Dezember Nach dem Beschluss des Kreistages, im südlichen Ennepe-Ruhr-Kreis eine Gesamtschule zu errichten, beschließt der Rat der Stadt Sprockhövel mit den Stimmen von SPD und GRÜNEN die Auflösung der Hauptschule Haßlinghausen zwecks Errichtung einer Gesamtschule. Zwischen Gegnern und Befürwortern der Gesamtschule entbrennt eine heftiger „Schulkampf“.

1987

Februar Für die neue Gesamtschule in Haßlinghausen sind 162 Kinder angemeldet.

Der Regierungspräsident Arnsberg nimmt den „Malakowturm“ ins Denkmalförderungsprogramm des Landes auf.

März Die TSG Sprockhövel wird mit der „Sportplakette des Bundespräsidenten“ für besondere Verdienste um die Pflege des Sports in einem Zeitraum von 100 Jahren ausgezeichnet.

Der Haßlinghauser Langstreckenläufer Jörg Valentin stellt bei den Westdeutschen 25-km-Meisterschaften eine neue Bestzeit auf.

- April Nach umfangreichen Restaurierungsarbeiten wird die alte Kapelleschule Haßlinghausen an der Dorfstraße vorgestellt: Das Gebäude wird zum Kochstudio Friederum Köhnen. Ursprünglich war vorgesehen gewesen, das Gebäude wegen einer Straßenverbreiterung abzureißen.
- Mai Eine chinesische Delegation aus Zao Zhuang wird im Rathaus offiziell begrüßt. Damit wird der Grundstein zu einer weitren Städtepartnerschaft gelegt.
- Der Verein Frauentreff Sprockhövel e.V. gründet sich und hat im Bürgerhaus am Busbahnhof ein Frauencafe eingerichtet.
- August Bei einem 5000-Meter-Lauf in Bergisch Gladbach besiegt Langläufer Valentin den amtierenden deutschen Rekordhalter über 10 000 Meter, Karl Fleschen.
- Die Poststelle in Herzkamp wird überfallen. Der Täter erbeutet 1000 Mark.
- September Zum 20jährigen Jubiläum wird Edith Leick vom gleichnamigen Landhaus als „Chevalier“ in die „Association des Maitre-Conseils en Gastronomie Francaise“ aufgenommen, eine hohe Auszeichnung.
- Die sowjetische Handball-Mannschaft von MAI Moskau besiegt in Haßlinghausen die Gastgeber mit 45: 14.
- Oktober Der TV Haßlinghausen feiert sein 125-jähriges Jubiläum
- Eine 12köpfige Delegation aus Wirtschaft, Verwaltung und Industrie fliegt zum Gegenbesuch nach Zao Zhuang (China).
- November: Bei einem Überfall auf einen Haßlinghauser Supermarkt wird der Besitzer verletzt und um 11 000 DM beraubt.
- Durch den Fehler eines Handwerkers fliegt bei einer Gasexplosion ein Wohnhaus an der Wittener Straße in die Luft. Ein Mann wird schwer verletzt.
- Dezember Der Rat beschließt eine Städtepartnerschaft mit Dario (Nicaragua)
- Die traditionsreiche Firma Förster (Kesselschmiede und Apparatebau) in Niedersprockhövel schließt endgültig.

1988

- Januar Familie Vesper will ihren Golfplatz in Gennebreck erweitern. Zahlreiche Bürgerinnen und Bürger diskutieren und protestieren heftig.
- Februar Gegen die Stimmen von CDU und FDP lehnt der Rat die Golfplatzerweiterung ab.

- Etwa 20 Golfplatzgegner übergeben dem Bürgermeister mehr als 1000 Unterschriften gegen den Golfplatz.
- Die Bahnschienen auf der Strecke Hattingen-Sprockhövel-Schee werden abgebaut.
- April Auf der Querspange verunglücken ein Porsche und ein Motorrad: Ein Toter, zwei Schwerverletzte.
- Die Stadtparkasse feiert ihr 100jähriges Jubiläum mit Ausstellungen und Festschrift.
- Der Sportplatz Obersprockhövel wird nach grundlegender Sanierung wieder eröffnet.
- Dritter Überfall auf die Sparkassen-Filiale Schmiedestraße. Beute: 51 000 DM
- 10 zum Teil lebensgefährlich Verletzte bei einer Explosion in der Firma Wicke einer in Herzkamp. Der Betrieb stellt Zündplättchen und Spielzeugpistolen her.
- Der Kinderchor macht eine Konzertreise nach Jugoslawien.
- Mai Eine Delegation der chinesischen Partnerstadt Zao Zhuang ist für 10 Tage in Sprockhövel. Noch 1988 sollen erste Verträge mit Sprockhöveler Firmen abgeschlossen werden.
- Juni Mit ihrem Auto rasen zwei Haßlinghauser gegen einen Baum und erliegen ihren Verletzungen.
- Juli Der Stadtentwicklungsausschuss stimmt der Erschließung des Gewerbegebiets Engelsfeld zu. Das 9,3 Hektar große Gelände soll in zwei Stufen erschlossen werden. Eine Bürgerinitiative protestiert dagegen und sammelt über 3 200 Unterschriften. Der Rat beschließt die Flächennutzungsplanänderung im September.
- Auf der Haßlinghauser Straße geht ein Pferdegespann durch und verletzt zwei Männer schwer.
- In der Sporthalle Haßlinghausen findet ein deutsch-ungarisches Konzert mit hochkarätigen Beiträgen statt.
- September Das Aussiedlerheim an der Langenbruchstraße in Hiddinghausen ist voll belegt.
- Erstmals findet die „Sprockhöveler Friedenswoche“ statt.
- Oktober Die Stadt Sprockhövel erwirbt in den USA eine Mikrofilm-Kopie des Nachlasses von Mathilde Franziska Anneke, der in Hiddinghausen geborenen Freiheitskämpferin.

Beim Konzert der Sängervereinigung Haßlinghausen werden die Mainzer Hof Sänger umjubelt.

November Zwei Frauen 80 und 88 Jahre alt, laufen in das Auto eines jungen Mannes. Beide sterben.

Der Denkmalausschuss stellt den Antrag des Eigentümers des „Malakowturms“ auf Teilabriss zurück. Zur Gefahrenabwehr müsste die Mauerkrone abgerissen werden. Die IG Bergbau Sprockhövel spricht sich gegen eine Unterschutzstellung des Turmes aus.

An der evang. Kirche Haßlinghausen wird aus Anlass des 50. Jahrestages der Reichspogromnacht ein Gedenkstein eingeweiht. „Herr, hilf, dass wir lernen!“

Dezember Unbekannte verwüsten fast 50 Gräber auf dem evang. Friedhof Haßlinghausen.

16 Asylbewerberinnen und Asylbewerber ziehen in 9 Wohncontainer auf der Rathauswiese ein.

Der neue Gebäudekomplex von Sparkasse, Post und Düsterloh an der Hauptstraße ist fertig.

Das Gewerbegebiet Stefansbecke ist nahezu ausgebucht.

Die Firma Hauhinco hat ein neues Verwaltungsgebäude fertig gestellt.

1989

Februar Das Ehepaar Herbst aus Herzkamp sammelt 1450 Unterschriften für den Erhalt des „Malakowturms“

Das Bergamt Recklinghausen lässt das Stollenmundloch der Stock- und Scherenberger Erbstollens zubetonieren. Parallel dazu hatte das Land 14 000 DM zur Restaurierung des Denkmals zugesichert. Viele Sprockhöveler sind empört, zumal im Stollen Große Mausohrfledermäuse lebten. Im Oktober bohrt das Bergamt für die Fledermäuse ein Loch in den Betonverschluss.

März Die Arbeitsloseninitiative Signal e.V. beginnt mit der Mitarbeiterin Karola Kracht ihre Arbeit. im Rathaus.

April In die Bürgerbegegnungsstätte Hiddinghausen ziehen 10 Asylbewerber/Innen ein. Die Wohncontainer am Rathaus werden aufgestockt.

Der Kulturausschuss lehnt den CDU-Vorschlag nach Vergabe eines Kulturpreises der Stadt Sprockhövel ab. Die CDU beschließt daraufhin, selbst einen Kulturpreis

zu verleihen. Erste Preisträgerin wird im September Cläre Füllinger, Regisseurin des Ökumenischen Laienspielkreises Sprockhövel.

Die Firma Atex-Filter Schulz GmbH aus Schwelm hat ihren Neubau in der Stefansbecke eröffnet. 70 Mitarbeiter fertigen Lüftungs- und Klimaanlage.

Mai 100 Jahre 1. Mai. Das Jubiläum wird mit einer Großveranstaltung des DGB im IG Metall Bildungszentrum gefeiert. Motto: Für ein soziales Europa und gegen Rassismus und Ausländerhass. Neofaschismus ist auch Thema der Jusos im Hause eine Woche später.

Die CDU schlägt die Gründung eines Verkehrsvereins mit Hilfe einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme vor. Der Hauptausschuss beauftragt die Verwaltung mit den Vorbereitungen für eine Gründung. Der Hauptausschuss verabschiedet auch das Konzept „Lebendiges Museum Sprockhövel“ und die Herstellung eines Logos für die Stadt. Realisiert wird nur der Verkehrsverein.

Die geplante Golfplatzenerweiterung ist ein Dauerbrenner: Eingriffe in die Landschaft auf dem Erweiterungsgelände werden als illegale Baumaßnahmen angesehen. Betreiber Vesper klagt vor dem Verwaltungsgericht gegen die Ordnungsverfügung der Stadt.

Juni Der Hauptausschuss bewilligt 4000 Dollar für den Schulkindergarten in der Partnerstadt Dario.

Juli Das Land bewilligt 350 000 DM für die Restaurierung des „Malakowturms“.

August Die Bauarbeiten für ein AWO-Werkstattzentrum für Behinderte in der Stefansbecke beginnen.

Die Gesamtschule in Haßlinghausen beginnt ihren Betrieb mit dem fertigen Neubau für 12 Klassen. Die Hauptschule in Niedersprockhövel stellt auf Ganztagsbetrieb um.

Eine 4. und 5. Städtepartnerschaft wird mit Lutterbach im Elsass und mit der Stadt Barth in Vorpommern angestrebt.

September Die SPD Sprockhövel feiert in der Glückaufhalle ihren 100. Geburtstag.

Der Kulturausschuss beschließt den Umbau der ehemaligen Schule Haßlinghausen-Dorf an der Gevelsberger Straße zu einem Kunst- und Kulturhaus mit Musikschule, Stadtbücherei und Stadtarchiv.

Oktober Kommunalwahl: Die SPD behauptet ihre 20 Sitze im Rat. CDU gibt jeweils ein Mandat an FDP und GRÜNE ab. 9 Frauen sind im Rat vertreten.

Das 3. Sprockhöveler Frauenfest in der Glückaufhalle bringt ein vielfältiges Programm, zu dem zahlreiche Organisationen beitragen.

Dezember Der Rat wählt den bisherigen Ersten Beigeordneten Paul Gerhard Flasdieck zum neuen Stadtdirektor, die Bochumer Juristin Estersine Böhmer-Herms zur neuen Beigeordneten.

1990

Januar Zum 1. Januar wird die Jugendmusikschule der Stadt Sprockhövel in die Musikschule umgewandelt. Schon im Januar melden sich 41 erwachsene Schülerinnen und Schüler an.

Februar Der Erste Beigeordnete Wittemöller stellt fest, dass die Aufnahmekapazitäten für Asylbewerber, Aus- und Übersiedler in Sprockhövel erschöpft sind. 143 Personen mussten 1989 aufgenommen werden.

Februar Musikdirektor Prof. Willy Ebbeken, u.a. Leiter des Sprockhöveler Kinderchores, feiert sein 50jähriges Dienstjubiläum. Mit dem Kinderchor besuchte er unter anderem die USA, Ungarn und Jugoslawien.

März Der langjährige Stadtdirektor Fritz Schofeld wird in den Ruhestand verabschiedet. Er war 25 Jahr lang im Dienst der Stadt bzw. des Amtes Haßlinghausen. Auch sein Stellvertreter Gerhard Wittemöller und der Leiter des Hauptamtes der Stadt, Werner Windgasse, gehen in den Ruhestand. Windgasse begann seine Ausbildung als 15-Jähriger in der Amtsverwaltung Haßlinghausen. Er organisierte u.a. das Kulturprogramm der Stadt. Der bisherige Leiter des Planungsamtes, Hans-Joachim Peters (31) wird vom Rat zum ersten Beigeordneten gewählt. Er verlässt dieses Amt bereits 1992 wieder.

Die CDU fordert den Neubau einer Stadtbücherei in Niedersprockhövel. Die Stadtbücherei ist bisher im Dachgeschoss des Kindergartens Hauptstraße, in „düsterer Tristesse“ untergebracht

Der Verein Signal will sich nun vor allem für die Langzeitarbeitslosen einsetzen. In Sprockhövel gibt es 650 Arbeitslose.

April Der Anbau des Raiffeisenmarktes in Haßlinghausen wird eröffnet.

Auf einem internationalen Kongress im IG Metall-Bildungszentrum fordern die Delegierten kürzere Arbeitszeit

Mai Schüler und Lehrer der Karl-Liebknecht-Oberschule in Barth (DDR) besuchen Sprockhövel, um sich über das Schulsystem im Westen zu informieren.

Das Forstamt Gevelsberg stellt fest, dass in Sprockhövel wohl kaum ein Baum noch gesund ist. Trockenheit, Schädlinge und Orkane haben große Schäden verursacht.

Die Gewerbeaufsicht ermittelt wegen möglicher Gefährdungen durch das Metallwerk Krauthausen wegen Staubentwicklung durch Aluminiumkrätze und fordert die Beseitigung der Mängel.

An der Dresdener Straße baut der Bauverein weitere 36 Wohnungen. Die Stadt beteiligt sich mit 2 Mio. DM.

Die Ortsumgehung in Niedersprockhövel und die Neugestaltung der Hauptstraße sind weiter stark umstritten.

- Juni Die Arbeitslosenquote nimmt weiter ab; im Bereich Gevelsberg/Sprockhövel beträgt sie 7%.
- Juli Die Schauspielerin Ursula von Reibnitz verstirbt in ihrem Haus in Schee.
- Dezember Die Sparkasse ist mit ihrer Bilanz zufrieden. Die Gesamteinlagen der Kunden stiegen um fast 7 % auf 405,6 Mio. DM Die Bilanzsumme erhöht sich um 8,5 % auf 520,3 Mio. DM

1991

- Juni Eine Baumfäll-Aktion auf der Hauptstraße sorgt für einen Eklat: Weil neue Versorgungsleitungen gelegt werden müssen, werden mehrere blühende Rotdornbäume gefällt. Die Polizei stoppte die Aktion, weil es zu Handgreiflichkeiten zwischen den Arbeitern und Bürgern kommt. Vorgesehen war das Entfernen von über 40 Bäumen. Die Arbeiten finden in Vorbereitung der Umbaumaßnahmen der Hauptstraße statt. Nun gibt es einen Baustopp. Die CDU und eine Bürgerinitiative fordern, den Bau der Umgehungsstraße vorzuziehen, bevor die Hauptstraße umgebaut wird. Die Ausschuss-Mehrheit hält am Umbau der Hauptstraße fest. Der Ausbau des „Mittleren Rings“, der Umgehungsstraße, ist bereits vom Rat beschlossen und beim Land beantragt.

Der Sprockhöveler Bergbauzulieferer TURMAG, ein Zweigbetrieb der Salzgitter Maschinenbau AG / Preussag mit 99 Arbeitsplätzen, wird geschlossen. Ein Käufer für den Betrieb kann nicht gefunden werden.

- Oktober In Niedersprockhövel findet das erste „Internationale Freundschaftsfest“ statt mit zahlreichen Sprockhöveler Vereinen und Chilenen, Tamilen, Polen, Rumänen, Indern, Kurden, Jugoslawen und Türken statt. Damit soll einer Ausländerfeindlichkeit entgegengewirkt werden, die sich auch in Sprockhövel verbreitet.

Die Software-Produzenten Böhme und Weihs ziehen von Wuppertal ins Gewebeggebiet Engelsfeld.

Der Rad- Wanderweg auf der ehemaligen Bahnstrecke Schee- bis zur Hauptstraße ist fertiggestellt. Die Stadt hatte die Bahntrasse für 500 000 DM erworben

November Eine Mahnwache gegen Fremdenfeindlichkeit mit etwa 50 Teilnehmerinnen und Teilnehmern findet am 9. November vor dem Rathaus statt. Dazu rufen Parteien, Kirchen, Gewerkschaften auf.

Eine vierte Asylantenunterkunft wird an der Gevelsberger Straße gebaut. 360 Asylbewerber leben in Sprockhövel, die meisten davon in Containern und Wohnwagen. Es kommt zu zahlreichen ausländerfeindlichen Äußerungen in der Stadt. Erwartet werden noch zahlreiche Armutsflüchtlinge und Menschen aus Osteuropa, die untergebracht werden müssen.

Bürgermeister Käseberg (65) feiert sein 25 jähriges Dienstjubiläum als Bürgermeister. 1965 wurde er Amtsbürgermeister von Haßlinghausen.

Ein erstes ökumenisches Fest findet im Gemeindehaus der evang. Kirchengemeinde Sprockhövel statt.

Dezember Nach monatelanger heftiger Diskussion um den Umbau der Hauptstraße beschließt der Rat mehrheitlich dem Umbau zu einem schmaleren „Boulevard“ mit Radweg. Die CDU fordert auch für Haßlinghausen eine Umgehungsstraße.

1992

Januar Viele Proteste gegen die Behandlung der Asylbewerber, die die Leistungen nicht mehr bar ausgezahlt bekommen, sondern Gutscheine für bestimmte Geschäfte erhalten.

Es finden wieder viele Aktionen gegen Ausländerfeindlichkeit statt, darunter im März „Sprockhövel International“, eine Musikveranstaltung des Jugendzentrums und im September das „Internationale Freundschaftsfest“

Die Sanierung des „Malakowturms“ beginnt; 1 Mio. DM stehen dafür bereit. Das obere Drittel soll abgetragen und neu aufgebaut werden. Eine Nutzung für die Öffentlichkeit ist jedoch auch danach nicht in Sicht.

An der Schultenbuschstraße wird an der A 43 eine Lärmschutzwand fertig gestellt.

Mai Eine hochrangige Delegation aus der Partnerstadt Zao Zhuang besucht Sprockhövel. Man erhofft sich konkrete Aufträge für die heimische Industrie.

- Juni Eine Bürgerinitiative protestiert und klagt gegen den Bau des Asylantenwohnheims an der Gevelsberger Straße. Nach dem Richterspruch des OVG Münster kann das Haus ab August gebaut werden. Bis Jahresende werden Sprockhövel noch weitere 330 Asylbewerber/Innen zugewiesen. Rechtsradikale Parteien machen in Flugblättern gegen Ausländer mobil.
- Juni Zum Nachfolger des Technischen Beigeordneten Joachim Peters wird der Kreisbaurat Bernd Woldt vom Ennepe-Ruhr Kreis gewählt. Er leitete bisher das Bau- und Umweltamt beim Kreis.
- Das IG Metall Bildungszentrum ist Asbest verseucht und muss für 40 Mio. DM saniert.
- Juli Der Kämmerer stellt fest, dass im Verwaltungshaushalt verglichen mit dem Vorjahr 4 Mio. DM fehlen. Es fehlen 2,4 Mio. DM bei den Gewerbesteuerereinnahmen. Im November wird ein „drastisches Sparprogramm“ verkündet.
- Das Psychosoziale Zentrum startet mit Laienhelferinnen und -helfern ein neues Projekt zur Betreuung Krebskranker.
- 450 Wohnungssuchende in Sprockhövel. Der Bürgermeister fordert einen gezielten Miet- und Genossenschaftsbau. Der sollen unter anderem im Neubaugebiet Haßlinghausen–Süd III entstehen.
- Eine Ausstellung des Heimat- und Geschichtsvereins über die Geschichte des Bergbaus findet großen Anklang.
- August Die Landesregierung gibt grünes Licht für den Mittleren Ring, die Umgehungsstraße in Niedersprockhövel. Bis 2000 soll die Straße gebaut sein.
- Das Schulkinderhaus der AWO in Niedersprockhövel bekommt eine 2. Gruppe mit 20 Kindern.
- September Die Zahl der Arbeitslosen nimmt wieder leicht zu. Die Firmen Düsterloh und Pleiiger melden Kurzarbeit an. Die Arbeitgeber rechnen mit einem massiven Abbau von Arbeitsplätzen.
- An der Gesamtschule beginnt der Bau einer Mehrzwecksporthalle.
- Die Hauptschule kämpft um Überleben. Ganztagsunterricht jetzt an vier Tagen
- Beginn des Ausbaus der Gevelsberger Straße
- Oktober Das Autohaus Kohlmann eröffnet im Gewerbegebiet Stefansbecke II ein neues Autohaus auf 8000 qm. 3000 Besucher kommen.

Neben der ehemaligen Zeche Alte Haase baut die Hattinger Wohnstättengenossenschaft 24 Wohneinheiten.

In Haßlinghausen wird nach über 10jährigen Bemühungen von Frauengruppen ein autonomes Frauenhaus für den EN-Kreis als Zuflucht für misshandelte Frauen eröffnet. Das Haus kann 15 Frauen und ihre Kinder aufnehmen.

Die CDU fordert eine Umgehungsstraße für Haßlinghausen auf der stillgelegten Bahntrasse.

November Die AWO- Werkstatt in der Stefansbecke für mehr als 100 Beschäftigte wird eröffnet.
Ein privater Investor baut an der Hattinger Straße ein 11-Familien-Haus, das er der Stadt als Unterkunft für Asylanten vermietet.

Das Stadtarchiv und die Musikschule haben die neuen Räume im Kunst- und Kulturhaus Gevelsberger Straße 13 bezogen.

Die „Paradiso-Bar“ an der Quellenburgstraße wird nach einer Razzia geschlossen. Verdacht auf illegale Prostitution, Diebstahl und Hehlerei. Im August hatte hier eine Schießerei stattgefunden.

Dezember Der Rat verurteilt einhellig Fremdenfeindlichkeit.

Die Poststelle Schee an der Elberfelder Straße wird geschlossen.

1993

Januar Sprockhövel bekommt eine neue Postleitzahl: 45549

Die Haushaltslage der Stadt verschlechtert sich zusehends.

Februar Die Arbeitslosenquote steigt von 8,9 auf 9,7 %.

Der Verkehrsverein (Verein für Freizeit- und Tourismus Sprockhövel e.V.) wird gegründet. Vorsitzender ist Heinz-Gerd Deffner, erste Geschäftsführerin wird Isa Zinkler.

Die Gastwirtin Martha Schnock wird im Flur ihrer Gaststätte in Haßlinghausen ermordet aufgefunden. Die Tat wurde nicht aufgeklärt.

März Die Bergbauzulieferindustrie ist in einer dramatischen Lage. Die Firma Hausherr will weitere Arbeiter entlassen.

Der geplante Rathausanbau wird aus finanziellen Gründen gestoppt.

Das Haus Brinker Str. 33 in Niedersprockhövel wird zu einem privaten Kindergarten umgebaut.

Die Sängervereinigung Haßlinghausen feiert ihr 100jähriges Jubiläum; für ihre Verdienste um die Musik wird sie mit der Zelter-Plakette ausgezeichnet.

April: Die Firma Böhmer (Kugelhähne) am Gedulderweg will anbauen. Aufgrund von Umwelt-Bedenken wird die Genehmigung zurückgestellt.

Juni Der „Malakowturm“ ist fertig restauriert. Baukosten: 1,4 Mio. DM, 80 % trägt das Land.

Der SPD-Fraktionsvorsitzende Jürgen Tackenberg bewirbt sich in einem Schreiben an Johannes Rau auf das Amt des SPD-Parteivorsitzenden. (Vorsicht: Satire)

Juli Gegen Ausländerhass wird die Initiative „Nachbarn schützen Nachbarn“ gegründet.

An der Hauptstraße wird die Kanalisierung abgeschlossen.

August Die „Vitamalz-Talentiade“ mit prominenten Trainern und Sportlern findet statt.

September Udo Unterrieser und Barbara Flenker beginnen eine „Kunst- und Kulturinitiative“. Mit einem Freejazz-Konzert mit dem berühmten Saxophonisten Peter Brötzmann stellt sie sich der Öffentlichkeit vor. Die „KuKI“ wird im März 1994 als Verein gegründet.

Sprockhövel erhält seinen eigenen Schnaps: Die Brennerei Habel bringt den „Sprockhöveler Urwurz“ auf den Markt.

Oktober Die Sicherheit für Fußgänger an der Wittener Straße bleibt Dauerthema. Es ändert sich vorerst nichts.

Der Bergbauzulieferer Hausherr kann keine Löhne mehr zahlen und meldet Vergleich an. Im November meldet er Konkurs an.

1994

Januar Der Fonds Deutsche Einheit und der Länderfinanzausgleich tragen dazu bei, dass das Geld in Sprockhövel immer knapper wird. Ein Defizit von 6 Mio. DM muss ausgeglichen werden.

- Auf der Bochumer Straße gerät ein PKW in den Gegenverkehr. Der Fahrer mit 3,05 Promille im Blut kommt ums Leben. Weitere drei Menschen sterben bei Verkehrsunfällen in 1994.
- Februar Umweltschützer und Anwohner der Firma Krauthausen, Spezialist für die Aufarbeitung von Aluminium-Krätze, schlagen Alarm, weil die Firma wieder in vollem Umfang produzieren will. Der Umweltausschuss genehmigt dennoch den Ausbau der Firma.
- Die ehemalige Paradiso-Bar an der Quellenburg brennt komplett aus.
- Jugendliche Randalierer wüten in Niedersprockhövel und zerstören Scheiben an Geschäften, Hauptschule, Grundschule, Pfarrzentrum und Jugendzentrum.
- März Mit dem Slogan „Sprockhövel – natürlich - ideal – zentral“ gewinnt Erika Fuchs den Sloganwettbewerb des Verkehrsvereins für Freizeit und Tourismus.
- April Die neue Schnellbus-Linie SB 67 zwischen Wuppertal und Bochum nimmt ihren Betrieb auf.
- Die katholische Kirchengemeinde St. Josef Haßlinghausen bekommt eine neue Digitalorgel.
- Mai Der Vereinsring Hiddinghausen feiert sein 30jähriges Bestehen.
- Die Stadt schließt einen Freundschaftsvertrag mit Lutterbach im Elsass.
- Der Freibad-Förderverein gründet sich, um das Freibad vor der drohenden Schließung zu bewahren.
- Der Rad- und Wanderweg auf der ehemaligen Bahntrasse zwischen Hauptstraße und Schulenbergtunnel ist fertig gestellt.
- Der erste von sechs geplanten (und fünf realisierten) Bergbauwanderwegen, der „Deutschlandweg“ wird offiziell eingeweiht.
- Juli Auf dem Rastplatz an der A 43 finden Mitarbeiter des Landesstraßenbauamtes die Leiche eines neugeborenen Babys.
- Auf der Mittelstraße stirbt ein LKW-Fahrer bei einem Unfall.
- In der Nähe des Campingplatzes Am Strandbad wird die Leiche eines Vermissten gefunden.
- August Die Vitamalz-Ferientalentiade mit bekannten Spitzensportlern wird wieder zu einem Renner. Erstmals wird ein Senioren-Sporttag veranstaltet.

Die Stadtbücherei Niedersprockhövel zieht in den Neubau am Busbahnhof und erhält wesentlich mehr Platz.

Die Mittelstraße bekommt eine neue Fahrbahndecke und wird wochenlang Baustelle.

September: In der Glückaufhalle finden mit 149 Spielern die Deutschen Meisterschaften im Tipp-Kick statt.

Der Knappenunterstützungsverein Sprockhövel feiert mit großem Aufwand sein 100jähriges Bestehen.

Der Arbeitskreis Frauengeschichte veröffentlicht aus diesem Anlass eine Broschüre über das Leben und Arbeiten der Sprockhöveler Bergmannsfrauen.

Oktober Durch einen technischen Defekt geraten die Container für Asylbewerber am Rathaus in Brand. Es gibt nur einen Verletzten.

Die erste Stadtrundfahrt des Verkehrsvereins findet statt und ist seitdem ein Renner. Konzipiert wurde sie von Isa Zinkler (Verkehrsverein) und Archivleiterin Karin Hockamp.

Kommunalwahl: Die SPD verliert erstmals die absolute Mehrheit im Rat; Gewinner sind CDU und GRÜNE. Britta Altenhein wird als erste Frau 2. Stellvertretende Bürgermeisterin. Hans Käseberg bleibt Bürgermeister.

Bundestagswahl:

Der Sprockhöveler Adi Ostertag gewinnt das Direktmandat für den Bundestag.

Mit einem großen Fest wird die Fertigstellung der umgebauten Hauptstraße gefeiert.

November GRÜNE und SPD im Rat unterzeichnen eine Koalitionsvereinbarung, die jedoch wenig später an der Golfplatzfrage zerbricht

Dezember Durch die Neuordnung der Polizei ist die Wache in Niedersprockhövel nur noch eingeschränkt besetzt.

Der Rat stimmt der Golfplatzerweiterung in Gennebreck mit den Stimmen der SPD zu.

1995

Januar Der Verkehrsverein bezieht sein neues Büro in der Verwaltungsstelle Hauptstraße.

Der Kneipp-Verein gründet sich mit 33 Mitgliedern.

- Februar Einschneidende Sparmaßnahmen der Stadt treffen auch die Altenhilfe. Freiwillige Leistungen stehen verstärkt auf dem Prüfstand.
- Öffentliche SPD-Veranstaltung zum Thema Golfplatz in der Glückaufhalle. Gegner und Befürworter stehen sich weiterhin unversöhnlich gegenüber.
- In den Grundschulen Gennebreck und Hobeuken wird nach einer Elternbefragung der Halbtagsbetrieb aufrecht erhalten.
- März Der Schulausschuss beschließt, das Bürgerhaus am Busbahnhof wieder zu einer Schule umzubauen. Das Gebäude war bis in die 1970er Jahre „Schule Nord“. Die SPD will dagegen eine neue Schule bauen
- Im städtischen Haushalt werden die Fördermittel für Vereine im Bereich Sport, Jugend, Familie und Soziales drastisch gekürzt.
- April Die Versorgungsquote bei Kindergartenplätzen in Sprockhövel liegt bei 84 %.
- Mai Der Erweiterungsbau der Sonderschule in Hiddinghausen wird eingeweiht.
- Juni Wieder Razzia in der Paradiso-Bar. Acht Frauen werden wegen Verdachts auf illegalen Aufenthalt und Prostitution festgenommen.
- Knapp 3000 Unterschriften für ein Bürgerbegehren gegen den Umbau des Bürgerhauses zur Schule werden abgegeben.
- Juli Das Gleichstellungsbüro feiert 10 jähriges Jubiläum.
- August Familiendramatik in Niedersprockhövel. Zwei getötete Kinder, der tote Vater und die schwerverletzte Mutter werden in ihrer Wohnung aufgefunden. Die Staatsanwaltschaft geht von einem erweiterten Selbstmord aus.
- Zum dritten Mal in 5 Monaten wird die Sparkassenfiliale Gedulderweg ausgeraubt. Beute: 10 000 DM.
- September Mit einem großen Stadtfest auf der Hauptstraße feiert die Stadt ihren 25. Geburtstag. Das Stadtfest findet seitdem an jedem 2. Wochenende im September statt.
- Das Loch im Verwaltungshaushalt ist auf 5 Mio. DM angewachsen.
- Die Poststelle in Herzkamp wird geschlossen.
- November Der Rat beschließt eine 10 prozentige Haushaltssperre.
- In einer Bürgerentscheid sprechen sich die Wähler dafür aus, eine neue Grundschule im Bürgerhaus am Busbahnhof einzurichten und auf einen Neubau zu verzichten. Dies war der erste Bürgerentscheid im Ennepe-Ruhr-Kreis.

Dezember Der Haupt- und Finanzausschuss beauftragt Stadtdirektor Flasdieck, eine Strukturreform in der Stadtverwaltung einzuleiten.

1996

Gründung des ersten Waldkindergartens in Westfalen

Januar Die Stadtbücherei hat eine immer höhere Ausleihzahl.

Das Freibad bekommt eine Solaranlage der AVU.

Erstmals in der Geschichte der Stadt kann kein ausgeglichener Haushalt vorgelegt werden. Es fehlen 2,6 Mio DM

Februar Der Regierungspräsident hat keine Bedenken gegen den neuen Golfplatz. Er wird jetzt ausgebaut.

März Stadtbücherei und Stadtarchiv feiern mit einer Veranstaltungsreihe ihren 10. Geburtstag.

April Beschluss: Das Kanalsystem soll bis 2003 komplett ausgebaut sein.

Juni Große Beteiligung beim Aktionstag Breitensport für Mädchen und Frauen

Juli: Das Jugendzentrum feiert seinen 20. Geburtstag.

August Der Haßlinghauser Maler Karl Hellwig stirbt mit 84 Jahren. Er gestaltete vor allem zahlreiche Glasfenster in Kirchen und öffentlichen Gebäuden.

Erstmals werden Frauen in die Freiwillige Feuerwehr aufgenommen.

Neuer Leiter des IG-Metall-Bildungszentrums ist Horst Mathes.

September Der Geschichtsverein hat eine neue Heimatstube, das sanierte Haus Grevendieck an der Hauptstraße 85.

Oktober Die geplante Kündigung der Küchenhilfen in den Kindergärten wird zurückgenommen.

Fertigstellung: Die A1 zwischen Wuppertal-Ost und Gevelsberg ist nun dreispurig ausgebaut. Begonnen wurde mit dem Bau 1996.

1997

- Januar Erstmals lädt der Sportverband zu einem Neujahrsempfang.
Der Sprockhöveler Geografie-Professor Volkmann wird in Toronto von seinem geistig verwirrten Sohn erstochen.

Die Arbeitslosigkeit steigt auf 10,9 %.
- Februar Die Schule für Geistig Behinderte feiert ihr 25 jähriges Bestehen.

Das Unternehmen Wingas stellt sein Pläne vor, russisches Erdgas 16 km durch Sprockhöveler Stadtgebiet zu leiten. Eine Interessengemeinschaft der Grundbesitzer erreicht Zugeständnisse bezüglich des Landschaftseingriffs.
- März Der neue Flächennutzungsplanentwurf wird verabschiedet. Neben der Golfplatz-erweiterung in Herzkamp enthält er neue Wohn- und Gewerbeflächen.
- April Das Seniorenbüro der Stadt eröffnet das Café 50 +
- Mai Das Freibad bekommt neue Umkleidekabinen.

Erstmals gibt es den Haßlinghauser Trödelmarkt auch im Mai.
- Juni Die Grundschulen werden auf PCB-Belastung in der Raumluft untersucht. Die Turnhalle Gennebreck muss wegen Überschreitung der Grenzwerte saniert werden.
- Juli Die Feuerwehr bekommt ein neues Einsatzleitfahrzeug; im März hatte sie bereits einen Gerätewagen „Gefahrgut“ erhalten.
- August Das Kindertriathlon der TSG Sprockhövel ist das größte ihrer Art in Deutschland. 180 Kinder beteiligen sich.

Schulministerin Gabi Behler besucht Sprockhövel und die Grundschule Haßlinghausen.

Das Haushaltsdefizit muss auf 3 Mio. DM korrigiert werden, zum Jahresende fehlen sogar 4 Mio. DM in der Stadtkasse. Das Haushaltssicherungskonzept muss ausgeweitet werden.

Das Haßlinghauser Stadtfest dauert erstmals drei Tage
- September Sprockhövel richtet erstmals für die Südkreisstädte den „Tag des offenen Denkmals“ aus. Eine Broschüre „100 Jahre Malakowturm“ mit Auflistung und Beschreibung der 33 Sprockhöveler Bau- und Bodendenkmale erscheint aus diesem Anlass.

Der Lions-Klub Sprockhövel-Herbede feiert 25 Jahre Bestehen. Er hat insgesamt 500 000 DM für soziale Projekte gestiftet.

Oktober. Die erste Haßlinghauser Schlagernacht wird von mehr als 1000 Fans besucht. Es singt u.a. Drafi Deutscher.

November Nach 10 Jahren Planung werden konkrete Pläne für die Umgehungsstraße Niedersprockhövel vorgelegt. Der Grünen-Landtagsabgeordnete Johannes Rimmel erklärt, dass es unter Regierungsbeteiligung der Grünen im Land keine Umgehungsstraße in Sprockhövel geben wird.

Mit der Stadt Oelsnitz im sächsischen Erzgebirge wird ein Freundschaftsvertrag geschlossen. Der Anstoß kam von Architekt und Ratsmitglied Gerd Weituschat. Eine Delegation aus Sprockhövel besucht die Stadt Oelsnitz.

Die Schülerzahlen steigen weiter. Es wird über Schulneubauten nachgedacht.

Dezember Die Musikschule wird zum Zankapfel. Der Kostendeckungsgrad muss erhöht werden. Steigende Gebühren führen zu zahlreichen Abmeldungen.

1998

Januar Die Arbeitslosigkeit geht leicht zurück auf 10,8 %
Die Haushaltslücke wächst auf über 8 Mio. DM an.

Februar Der Rat beschließt einen neuen Flächennutzungsplan, 35 Hektar neue Gewerbeflächen, den Ausbau des Golfplatzes, neue Baugebiete und die Errichtung von zwei Pavillonklassen an der Hauptschule.

Der Rat beschließt, dass Vertreter aus Politik, Vereinen und Verbänden eine Lokale Agenda 21 für Sprockhövel ausarbeiten soll. Engagierte Bürger/Innen gründen unter der Leitung von Rolf Nedden eine Planungswerkstatt, die thematische Schwerpunkte entwickelt.

Die Biologin Astrid Plakolmer aus Witten wird für zwei Jahre im Rahmen einer Arbeitsbeschaffungsmaßnahme als Agenda-Koordinatorin bei der Stadt Sprockhövel eingestellt.

Die Sparkasse Schmiedestraße wird im Januar und November überfallen, die Sparkasse an der Bochumer Straße im März.

März An der Gevelsberger Straße werden neue 72 Sozialwohnungen bezogen. Das Neubaugebiet Haßlinghausen III ist zur Hälfte fertig

Bürger/Innen demonstrieren in Sprockhövel gegen den hier ansässigen rechtsradikalen „Musikverlag“ in der Kleinbeck. Im April wird der Betreiber wegen

- Verbreitung von Musik mit rassistischem Inhalt zu einer Bewährungs- und Geldstrafe verurteilt.
- April Am Hermessiepen wird ein Zentrum für therapeutisches Reiten eröffnet.
- Mai Baubeginn für die Erdgas-Leitung durch Sprockhövel nach schwierigen Verhandlungen mit den Grundbesitzern. Inbetriebnahme ist im Oktober.
- Die Kunst- und Kulturinitiative veranstaltet wieder einen vielbeachteten Kunstmarkt.
- William Schulz aus Wuppertal ist neuer 2. Beigeordneter und Dezernent für Soziales, Schulen und öffentliche Sicherheit. Nach Beendigung seiner ersten Amtszeit 2006 wird seine Stelle gestrichen.
- Die Zahl der Sprockhöveler in Sportvereinen erhöhte sich nochmals. 35,1, % gehören einem Sportverein an. TV und TUS Haßlinghausen werden mit dem erstmals vergebenen Umweltpreis des Landessportbundes ausgezeichnet.
- Der Turm der evangelischen Kirche Haßlinghausen wird saniert.
- Der Stadtjugendring löst sich zwei Jahre nach Gründung wieder auf.
- Juni Zwischen Bochum und Sprockhövel fährt von nun an Wochenenden ein Nachtexpress (Bus SB 37)
- Juli Sprockhövel ist erstmals im Internet vertreten: www.sprockhoevel.de
- Sprockhövel hat erstmals über 26 000 Einwohner/Innen.
- In Obersprockhövel beginnen mit dem Hauptsammler Obersprockhövel die Arbeiten für den Kanalbau.
- August Ministerpräsident Clement besucht auf seiner Ausbildungstour auch Sprockhövel.
- Die AWO-Behindertenwerkstatt wurde ausgebaut. Nun gibt es hier 204 Arbeitsplätze.
- September Nach über 10 Jahren ist der neue Golfplatz fast vollendet. Der 1. NRW-Golf Wirtschaftscup findet hier statt.
- Oktober Die Partnerstadt Dario (Nicaragua) wird von Hurrikan Mitch verwüstet. Der Verein für Internationale Städtepartnerschaften sammeln in Sprockhövel ca. 300 000 DM für Medikamente und Wasserfilter.
- In der alten Brennerei Söhngen in Hiddinghausen eröffnet der amerikanische Künstler Clay Green seine Galerie. Nach einigen Monaten wird der Betrieb wieder geschlossen.

Die Haushaltslücke wächst auf 8 Mio. DM. Die Gewerbesteuereinnahmen gehen drastisch zurück; der Kämmerer verhängt eine 20% Haushaltssperre.

Dezember Die Landfrauen des EN-Kreises unter Vorsitz der Herzkamperin Christa Gelbrich feiern in Sprockhövel ihr 50jähriges Bestehen.

Der alte Wasserturm am Bahnhof Schee wird gesprengt.

Die Stadtbücherei meldet Rekordausleihe. Die drei Standorte verfügen über 88 258 Medieneinheiten und verzeichneten 1998 95 753 Ausleihen.

1999

Januar Die Arbeitslosenquote in Sprockhövel liegt bei 9,9 %. Im September wird der niedrigste Stand mit 8,8 % erreicht.

Bundespräsident Raun feiert im Golfhotel Vesper mit 240 Gästen seinen 68.Geburtstag

Februar Das Bürgerbüro in der ehemaligen Verwaltungsstelle Niedersprockhövel wird eröffnet. Das Bürgerbüro Haßlinghausen folgt im Juni. Hier können die meisten Anliegen der Bürger sofort bearbeitet werden.

Es fehlen bis zu 200 Kindergartenplätze in Sprockhövel.

März Die langjährige Leiterin der Musikschule Ursula Richter wird in den Ruhestand verabschiedet. Die neuen Räume der Musikschule im Dachgeschoss der Schule Nord werden eingeweiht.

Mai Am 1. Mai werden Corina Friesen und Sabine van den Bosch zu den neuen Leiterinnen der Musikschule ernannt.

Juni Der erste Nachtexpress Schwelm-Wuppertal-Haßlinghausen fährt.

Mit 220 Startern erreicht das Kindertriathlon eine neue Dimension.

Juli Die Schülerzahlen steigen weiter: Die Hauptschule Niedersprockhövel und die Grundschule Haßlinghausen erhalten zwei neue Klassenräume in Containerbauweise.

Monat unbekannt. Im Rathaus und in den Bürgerbüros finden erstmals Kunstausstellungen statt.

Oktober Kommunalwahl: Die CDU wird erstmals stärkste Fraktion im Rat. Sie erhält fast 44 % der Stimmen und 15 von 39 Sitzen im Rat.

Durch eine Gesetzesänderung in NRW ist der Bürgermeister nun auch hauptamtlicher Leiter der Verwaltung; das Amt des Stadtdirektors fällt weg. Der Bürgermeister wird nun nicht mehr vom Rat, sondern direkt von den Bürgern gewählt. Erster hauptamtlicher Bürgermeister wird der bisherige Stadtdirektor Paul Gerhard Flasdieck (SPD), dem sein CDU-Konkurrenten Ludger Haverkamp nur knapp unterliegt. Der scheidende Bürgermeister Hans Käseberg war dienstältester Bürgermeister in NRW.

Ein Militaria-Händler aus Haßlinghausen wird wegen Verstoß gegen das Waffengesetz festgenommen. Der Kampfmittelräumdienst findet in seinem Haus Munition, Waffen und Sprengstoff.

Am ersten „Fahrttag“ in Haßlinghausen nehmen 26 Kutschengespanne teil. Das unterstreicht den Ruf Sprockhövels als Reiterzentrum.

Dezember Der Schulausschuss beendet die 2 Jahre andauernde Diskussion um ein Gymnasium in Sprockhövel. Stattdessen wird sich Sprockhövel an einer Erweiterung des Gymnasiums Gevelsberg beteiligen.

Im Neubaugebiet Haßlinghausen-Süd III sind alle Häuser und Wohnungen verkauft.

In Hobeuken entstehen über 100 Wohneinheiten; vor Weihnachten zieht die erste Familie dort ein. Die Straßen wurden nach Henriette Davidis und Mathilde Anneke benannt.

Sportler des Jahres werden für den Stadtsportverband die Eistanz-Geschwister Hermann aus Herzkamp

2000

Januar: Das Projekt „Agenda-Pfad“ der Lokalen Agenda 21 von Haßlinghausen nach Niedersprockhövel wird einer von 14 Bundessiegern des Bundes Heimat und Umwelt.

Start der Zentralen Gebäudebewirtschaftung Sprockhövel (ZGS), eines Eigenbetriebes der Stadt anstelle des Hochbauamtes. Im Mai bezieht das Amt bis zum Rathausneubau Räume im Haus Mittelstraße 8.

Februar: Die Stadt beschließt die Aufstellung von Containerklassen an der Grundschule Börgersbruch und an der Grundschule Haßlinghausen

In Sprockhövel fehlen mindestens 70 Kindergartenplätze. Zunächst werden die Gruppen vergrößert, später sollen der katholische Kindergarten Haßlinghausen, der Kindergarten Gedulder Weg und der evangelische Kindergarten Haßlinghausen erweitert werden.

- März Ausstellung in der Sparkasse Haßlinghausen über Mathilde Franziska Anneke. Ausstellungsmacher sind der Kölner Historiker Klaus Schmidt und das Stadtarchiv.
- April: Im Neubaugebiet Hobeuken sind über 100 Wohneinheiten fertig gestellt
- Mai: Die Eröffnung der Badesaison im Freibad verzögerte sich durch Vandalismus: Da Farbeimer ins große Becken geworfen worden war, musste das gesamte Wasser ausgetauscht werden. Zwei verpasste Schönwetter-Wochen brachten beträchtliche Einnahmeausfälle.
- Mai: Die öffentliche Golfanlage Sprockhövel ging im Mai nach einjähriger Bauzeit in Betrieb. Der Golfclub Felderbach hat inzwischen 630 Mitglieder.
- Bürgermeister Flasdieck unterzeichnet für die Stadt Sprockhövel die „Charta von Aalborg“ (= Charta der europäischen Städte und Gemeinden auf dem Weg zur Zukunftsbeständigkeit) und verpflichtet sich zu nachhaltigem Handeln auf kommunaler Ebene.
- Mai: Heimatverein, Förderverein Bergbauhistorische Stätten und die Stadt weihen den Industrie- und Kulturpark auf dem Gelände der ehemaligen Kläranlage Alte Hasse ein. Es ist eine abgespeckte Version, die Relikte aus der Bergbaugeschichte zeigt. Eine Ergänzung durch andere kulturelle Beiträge scheitert. Eine erste Sanierung erfolgt im Kulturhauptstadtjahr 2010
- Juni: Mord im Asylbewerberheim: Ein 38-jähriger Bochumer brachte den Hausmeister um, weil der ihm angeblich die Freundin ausgespannt hatte.
- August: In Niederstüter wird von privaten Investoren ein 100 Meter hohes Windrad errichtet.
- September Zwangsarbeiter: In einer Studie stellte das Stadtarchiv heraus, dass auch in Sprockhövel während des 2. Weltkriegs in vielen Betrieben Zwangsarbeiterinnen und Zwangsarbeiter beschäftigt waren. Die Beteiligung an der Stiftungsinitiative der Deutschen Wirtschaft ist schleppend, bis Juli waren erst zwei Sprockhöveler Betriebe beigetreten. Die Stadt tritt der Stiftung im September bei.
- Oktober: Mit dem Herzkamper-Mulde-Weg wird der 4. Sprockhöveler Bergbauwanderweg eingeweiht.
- Die Kunst- und Kulturinitiative zeigt eine vielbeachtete Ausstellung zum 10. Todestag von Ursula von Reibnitz in der Sparkasse Niedersprockhövel.
- November Beim Sternmarsch gegen rechte Gewalt nehmen vom Schulzentrum Gevelsberg aus mehr als 1000 Sprockhöveler Schüler teil. Politiker, Verwaltung, Kirchen und Bürger treffen sich zu einem Runden Tisch, um das Sprockhöveler Bündnis für Toleranz zu gründen.

- November Der Rat beschließt ein eigenes Jugendamt für Sprockhövel. Bisher wurden die Städte Sprockhövel und Breckerfeld vom Kreisjugendamt mitvertreten.
- Dezember: An der Grundschule Haßlinghausen müssen die 4 Containerklassen wegen Pilzkeimen und Bakterien in erhöhter Konzentration geschlossen werden.
- Die Städtepartnerschaft mit Oelsnitz im sächsischen Erzgebirge wird besiegelt.
- Auf dem Platz des Golfclubs Juliana wird die Leiche eines Wuppertaler gefunden.
- Die Einwohnerzahl steigt im Jahr 2000 wieder an auf 26 661.

2001

- Januar Die im Vorjahr aufgestellten Containerklassen der thüringischen Firma Cadolto müssen im Laufe des Jahres komplett abgebaut werden wegen Schimmelpilzsporen. Im Herbst schreibt die Stadt den Neubau in Massivbauweise aus.
- In Sprockhövel findet eine Tagung des Vereins Historiker vor Ort über Zwangsarbeit im Zeiten Weltkrieg statt. Am Holocaust-Gedenktag bilden zahlreiche Bürger in Haßlinghausen eine Lichterkette vom Gemeindehaus zum katholischen Friedhof. Veranstalter: das Sprockhöveler Bündnis für Toleranz und Zivilcourage
- Februar Der Anbau am kath. Kindergarten Haßlinghausen wird eingeweiht. In diesem Jahr entstehen in Sprockhövel 50 neue Kindergartenplätze.
- März Maul- und Klauenseuche: Vorsorglich sind auch Sprockhöveler Bauernhöfe wochenlang nur über Desinfektionsschleusen zu erreichen.
- Zum 200. Geburtstag von Henriette Davidis finden Vortragsveranstaltungen des Stadtarchivs und des Heimatvereins statt.
- Mai Eröffnung des Agenda-Pfades Sprockhövel, einem kulturhistorischen Wanderweg zwischen den Ortsteilen Niederprockhövel und Haßlinghausen.
- Juni Der Bauverein will das alte Amthaus an der Mittelstraße in Haßlinghausen abreißen. Die Kunst- und Kulturinitiative sammelt Unterschriften für den Erhalt und die Stadt stellt das Haus unter Denkmalschutz. Das Haus bleibt stehen.
- Juni Vor dem Abriss findet in der Dusterloh-Halle noch ein Kunstmarkt der Kunst- und Kulturinitiative statt und im September ein Frauen-Kunst-Projekt
- Juli Insolvenz von Auroflex, Fenster- und Türenbauer mit 60 Mitarbeitern und 21 Mio DM Verbindlichkeiten.

- August In Niedersprockhövel soll an der Querspange ein Auto-Service-Center gebaut werden. Heftige Bürgerproteste tragen zum Scheitern der Planungen bei.
- Im Gewerbegebiet Engelsfeld starteten die Großbäckerei Borggräfe, die Fleisch-Fabrikant Kuhlendahl und die Bandwirkerei Hohgardt. Gleichzeitig beginnt die Erschließung von Stefansbecke III
- Der Kunstrasenplatz im Baumhof wird saniert.
- September Das erste EN-Friedensfest mit 500 Besuchern findet in Haßlinghausen statt.
- 25-jähriges Jubiläum der Musikschule, die in den letzten Jahren geschrumpft ist. 25 Jahre feiern auch die Grundschule Börgersbruch und das Dietrich-Bonhoeffer-Gemeindehaus Hiddinghausen und der Heimatverein. Er bezieht im April einen neuen Anbau.
- Rekordjahr im Freibad. Mit 180 000 DM lagen die Eintrittserlöse um 80000 DM über den Vorhersagen.
- November Die Behauptung des Historikers Horst Dieter Konrad, der „Malakowturm“ der Zeche Alte Haase trage seinen Namen zu Unrecht, löst Widerspruch und Empörung aus. Konrad folgert sein Resümee aus der Tatsache, dass das Seilscheibengerüst nie in den Turmmauern befestigt war und das Schachtgebäude lediglich eine Verkleidung des Stahlfördergerüsts gewesen sei, das 1897 gleichzeitig mit dem Turm erreicht worden ist.
- Dezember Der Sprockhöveler Lehrer Uli Winkelmann (44) siegte bei der inoffiziellen Weltmeisterschaft im Langstrecken-Triathlon auf Hawaii in seiner Alterklasse
- Hermann Schaefer, engagierter Leiter der Gemeinschaftshauptschule Niedersprockhövel wird aus disziplinarischen Gründen versetzt, er klagte, jedoch ohne Erfolg.
- Friederum Köhnen (The Food Professionals) eröffnet ihr neues Medien-Center an der Steinklippe in Haßlinghausen.
- Die Stadt nimmt über 2,8 Mio DM weniger Gewerbesteuer ein als im Vorjahr.

2002

- Januar Nach der Einführung des EURO klagen die Sprockhöveler Händler über Umsatzrückgänge.
- Die evangelischen Kirchengemeinden Haßlinghausen und Herzkamp fusionieren zum 1.1.2002

- Februar Der Neubau des Jugendzentrums Haßlinghausen wird eingeweiht.
- März Radweg: Am 22. März wurde das erste Teilstück des Radwegs auf der alten Bahntrasse von Schee nach Hiddinghausen zwischen Poststraße und Rennebaum in Betrieb genommen.
Die VHS eröffnet in Sprockhövel eigene Schulungsräume.
- April Die Maschinenfabrik Gustav Düsterloh von 1906, inzwischen von Bergbau- auf Fluidtechnik umgestiegen, beantragte am 10. April Insolvenz. Das große Düsterloh-Gelände wurde von einem Investor gekauft, der dort Doppelhäuser, Altenwohnung und Kleingewerbe ansiedeln will.
- Mai Das Stadtarchiv und die Vereinigung der Verfolgten des Nazi-Regimes (VVN) gegen einen „Stattpfan“ heraus, der die Orte und Ereignisse im nationalsozialistischen Sprockhövel dokumentiert. Gefördert wurde das Projekt aus Landesmitteln gegen rechtsradikale Gewalt.
Haushalt: durch Stützung von Grundstücksverkäufen von 840 000 konnte das Haushaltsdefizit auf 3,24 Mio. Euro gedrückt werden.
- Juni Die TSG Sprockhövel: die Fußballabteilung schaffte es wieder in die Oberliga.
- September Eröffnung des Kinder-Aktions-Zentrums an der Bahnhofstraße, eine bisher einmalige private Betreuungseinrichtung für Kinder, die Regelkindergarten, Kleinkindergarten und zahlreiche weitere Kursangebote unter einem Dach vereint. Die Stadt bezuschusst die Einrichtung, es dürfen keine erhöhten Elternbeiträge verlangt werden.
Der Verein für Stadtmarketing wird gegründet. Ehrenamtlicher 1. Vorsitzender ist Harald Wember. Durch ein Dortmunder Planungsbüro werden zunächst 400 Interviews mit Sprockhövelern durchgeführt, um Ansatzpunkte für die künftige Arbeit zu bekommen.
DNA-Test: Ende September wurden 3050 Männer zur Speichelprobe gebeten. Gesucht wird ein Serienvergewaltiger, dem 18 Fälle von Vergewaltigung oder versuchter Vergewaltigung seit 1994 zur Last gelegt werden. Es war der größte DNA-Test in der Geschichte NRWs. Der „Treffer“ war leider nicht dabei. Bis heute sind die Taten nicht aufgeklärt.
Der Räderspezialist Wicke investierte 2,7 Mio Euro in einen neuen Brennofen sowie in eine neue Produktions- und Lagerhalle und bekannte sich damit zu seinem Standort in Herzkamp. Zum Tag der Offenen Tür kommen 1000 Gäste nach Herzkamp.
- Oktober Der Nachtexpress Barmen – Haßlinghausen wird wegen zu geringer Auslastung eingestellt.

Am 27. Oktober fegte ein Orkan über Sprockhövel. Die Feuerwehr war mehrere Stunden im Dauereinsatz und musste abgeknickte Bäume entfernen.

November Baubeginn des Rathausanbaus

Dezember Das Jugendamt der Stadt nimmt seine Arbeit auf. Leiterin ist Ilse Paffen (heute Crefeld) 38, Sozialpädagogin aus Erwitte.

Ohne Monatsangabe Nach dem Urteil des Verwaltungsgerichtes muss die Stadt 1,1 Mio Euro Kanalgebühren, die sie in 2000 und 2001 erhoben hat, zurückzahlen. Der Haus- und Grundbesitzerverein hatte geklagt.

2003

Januar Erstmals eine sinkende Einwohnerzahl. Jetzt sind es noch 25.604

Die Arbeitsloseninitiative „Signal“ wird aufgelöst. Über 70 Arbeitslose hatte der Verein für gemeinnützige Projekte in Sprockhövel beschäftigt.

Jahresbeginn Sprockhövels derzeit großes Neubaugelände ist das ehemalige Düsterloh-Gelände. Das nächste Neubaugebiet wird „Am Krüner“ in Hiddinghausen.

Februar 200 Menschen folgen dem Aufruf zum Protest gegen einen drohenden Irak-Krieg.
Filmdreh: Die Haßlinghauser Produktionsgesellschaft Oberlies Multimedia GbR drehte mit Claus Wilcke und Cosima von Borsody den Fernsehfilm „Flucht in die Karibik“ im ehemaligen Bürogebäude von Alte Haase und der Villa Siebenborn.

März Altbürgermeister Hans Käseberg wird Ehrenbürger der Stadt Sprockhövel. Nach fast 50-jähriger Tätigkeit hat er sich aus gesundheitlichen Gründen aus der Lokalpolitik zurückgezogen.

Gründung der Bürgergemeinschaft Herzkamp

Golfplatzstreit: Ohne Baugenehmigung hat der Betreiber eine Schänke mitten auf dem Golfplatz ausgebaut und eine Brücke über den Felderbach angelegt. Die Angelegenheit liegt beim Obergericht.

April „Waffeln statt Waffen“, eine 1991 im Hiddinghauser Gemeindehaus gestartete Aktion, hat 100 000 EURO eingenommen. Die Erlöse kommen dem Friedensdorf Oberhausen zugute.

- Juni Eröffnung des noch fehlenden Rad- und Wanderwegabschnitts auf der alten Bahntrasse von Schee bis zur Poststraße. 18,5 Kilometer von Hattingen bis Rennebaum in Hiddinghausen sind jetzt fertig.
- Juli Das Gewerbegebiet Stefansbecke III ist fertig.
- August Wegen eines Wegerechtsstreites sperrt eine Eigentümergemeinschaft die Straße Löhener Egge für die ca. 50 Anwohner. Die Sperrung, zwischenzeitlich auch wieder ausgesetzt, sorgt deutschlandweit für Aufsehen, beschäftigt die Stadt und zahlreiche Gerichte und dauert bis 2007.
- September Das Psychosoziale Zentrum für ganzheitliche Gesundheit muss sich wegen Geldmangels auflösen. Der Förderverein gründet sich als Krebshilfe Sprockhövel Hattingen neu.
- Oktober Gründung des Vereins „Lesezeichen“, Förderverein für die Stadtbücherei.
- November Einweihung des Röttgen-Mahnmals zur Erinnerung an die im Dritten Reich aus Sprockhövel vertriebene und enteignete jüdische Familie am 9. November, dem Jahrestag der Reichspogromnacht. Vorher gab es einen Eklat: Die Plastik der Künstlerin Ulle Hees fand man tags zuvor auf dem Boden liegend, ein rechtradikaler Anschlag wurde vermutet. Ursache war jedoch nur die fehlerhafte Befestigung.
- Der Rat der Stadt Sprockhövel hat entschieden, dass die Grundschule Börgerbruch als erste eine offene Ganztagsgrundschule wird. Voraussetzung ist der Bau zusätzliche Räume. Der Entscheidung ist eine Elternumfrage vorausgegangen. 40% der Eltern würden ein solches Angebot gerne annehmen.
- Dezember Am Nikolaus-Groß-Platz am Rathaus wird das Nikolaus-Groß-Denkmal durch Weihbischof Grave eingeweiht. Initiatorin war die Katholische Kirchengemeinde Haßlinghausen. Nikolaus Groß war katholischer Gewerkschaftler und Journalist, der 1945 als Widerstandskämpfer hingerichtet wurde.
- Der neue Rathausanbau ist fertig und wird bezogen. Ein Baubürgerbüro wird hier eingerichtet und das Jugendamt bekommt endlich seine neuen Räume.
- Dezember 2003 war das Jahr mit dem bisher höchsten Haushaltsdefizit in der Geschichte Sprockhövels. Das Minus liegt bei 6,4 Mio. Euro. Die Aussichten sind für 2004 ähnlich.
- 2004**
- Januar Die Einwohnerzahl wächst wieder leicht auf 26.597.

Dorothee Bahne und Annegret Theis erhalten zum 1. Januar die Leitung der Musikschule.

In Herzkamp gibt es wieder eine Bäckerei (Wodantaler Landbrot). Erfolg der Bürgergemeinschaft, die diese Geschäftseröffnung initiiert hatte.

Seit Januar betreibt die Hattinger Tafel eine Außenstelle in Sprockhövel. Im Oktober übernimmt die Sprockhövelerin Anja Werning den Vorsitz.

Die Ausleihe der Stadtbücherei erfolgt ab jetzt über EDV.

Februar Der Maschinenbauer Wesero muss Insolvenz anmelden. 60 Mitarbeiter müssen freigestellt werden.

April Ampel an der Kreuzung Querspange/Wittener Str./Kaninchenweg.

Die Pläne für das Auto-Service-Center an der South-Kirkby-Straße werden vom EN-Kreis aufgegeben.

Erstmal wird die Aktion „Sprockhövel putz(t) munter“ durchgeführt. Vereine und Schulen sammeln an Straßen und in Grünanlagen Müll.

Frühjahr An der Gesamtschule Haßlinghausen wird für 2,1 Mio Euro der neue Verwaltungstrakt eingeweiht.

Juni Avery Dennison übernimmt den Textiletikettenhersteller Rinke aus Sprockhövel mit 200 Mitarbeitern. Der Konkurrent Paxar führt seine beiden Firmen in Sprockhövel zu „Paxar Europe“ zusammen

Juli Der Förderverein des Freibads feierte sein 10-jähriges Bestehen. Es wurde ein 15 mal 4,5 Meter großes Kinderbecken angelegt. Das Projekt konnte nur durch Eigenleistung realisiert werden.

September Die alten Zechengebäude von Alte Haase werden kurz vor der Zwangsversteigerung von den Gläubigern, der Sparkasse Witten und der Sparkasse Sprockhövel an den Hattinger Apotheker Win Vo Huu verkauft. Mit einer Architektin entwickelt er Pläne für Seniorenwohnungen, Büros, Gastronomie. Lokale Agenda 21 und Kunst- und Kulturinitiative möchten über eine Bürgerstiftung die öffentlichen Interessen einbringen. Sie stellen einen Antrag auf Denkmalschutz für die gesamten Gebäude.

September Die Fachwerkscheune des Hofes auf dem großen Siepen wurde vom Landschaftsverband zum Denkmal des Monats September gekürt. Teile vom Ständerwerk und Dachaufbau stammen noch aus dem Jahr 1507. Sie ist damit die älteste Fachwerkscheune Westfalens.

Die Kastanie an der Hauptstraße ist wegen der brüchigen Krone ein Sicherheitsrisiko. Am 5. September wird sie bis auf den Stamm gestutzt.

Die Gemeinschaftshauptschule Niedersprockhövel beteiligt sich am Schulversuch integrativer Unterricht. 7 von 17 Schülern haben eine Lernbehinderung. Durch eine 2. Lehrkraft soll ihnen ein normaler Abschluss ermöglicht werden und die ganze Klasse profitieren.

Oktober Bei der Kommunalwahl wird die SPD wieder stärkste Fraktion, die eigentlichen Gewinner sind jedoch die Grünen (+ 5,8). Zum Bürgermeister wird Dr. Klaus Walterscheid, 58, (SPD) gewählt.

November Im Anschluss an eine Veranstaltung wird am Haus Mittelstraße 8 in Haßlinghausen eine Infotafel zum Gedenken an die jüdische Bewohnerin Fenia Hosse und ihre Familie angebracht. Die Amtsverwaltung hatte 1944 ihre Deportation verhindert.

Die Post schließt ihre Filiale in Haßlinghausen. Im Geschäft Gimbel kann man ab sofort die Leistungen der Post erhalten.

2005

Januar 150 arbeitsfähige Sozialhilfeempfänger und ca. 250 Langzeitarbeitslose in Sprockhövel erhalten Arbeitslosengeld II im neuen Jobcenter im Rathaus, Anlaufstelle in Sachen Grundsicherung und Arbeitsvermittlung.

Die Einwohnerzahl ist um 47 auf 26 644 gestiegen. Die Zahl der Geburten war so gering wie noch nie. Zugewinne gab es durch Zuzüge.

Für die Benutzung der Toiletten in der Gesamtschule müssen Schüler je 10 Cent zahlen. 2 Ein-Euro-Kräfte halten die Toiletten sauber. Aufsehen erregte diese Maßnahme bundesweit.

Die Stadt hat 2005 ein Rekord-Defizit von 12,6 Mio. Euro.

Mai An den 60. Jahrestag des Kriegsendes erinnern Stadtrundfahrten, Zeitungsberichte und ein Vortrag der Stadtarchivarin.

Erstmals ist die Nachfrage nach Kindergartenplätzen rückläufig. Am Kindergarten Hauptstraße ist erstmals eine Gruppe für unter Dreijährige eingerichtet.

Frühjahr Radprofi Tim Klinger, der Shooting-Star unter den Sprockhöveler Nachwuchssportlern, erhält einen Profi-Vertrag beim Bochumer Continental-Team Sparkasse.

- Sommer Die Flügelbauten des ehemaligen Zechenkomplexes Alte Haase wurden unter Denkmalschutz gestellt. Ein Investor ist immer noch nicht in Sicht.
- Längste Baustelle ist die B 51, in den Sommerferien wird der Fahrbahnbelag zwischen Hoppe und Wuppertal erneuert.
- Der offene Ganztagsbetrieb beginnt an der Grundschule Börgersbuch zum neuen Schuljahr mit 67 Kindern, darunter 40 Erstklässlern.
- Auseinandersetzung um den Spielplatz in der Haßlinghauser Heidestraße: Der Bauverein will dort ein Mehrfamilienhaus errichten. Trotz 350 Unterschriften der Anwohner wird das Haus gebaut und der Spielplatz verkleinert.
- Oktober In den Herbstferien gib es die ersten Sprockhöveler Jugendkulturtage. Rund ein Dutzend Sport- und Kreativ-Kurse und Projekte werden angeboten. Ein Erfolg ist nur der erste Sprockhöveler Band-Wettbewerb.
- November Auf Initiative der Lokalen Agenda ist fair gehandelter „Sprockhövel-Kaffee“ unter dem Banner „Der Pott kocht fair“ in den Bürgerbüros und in der Agenda-Geschäftsstelle zu kaufen.
- Eine Gestaltungssatzung für Haßlinghausen scheitert am geballten Protest der Einzelhändler.
- Dezember Der Neubau an der Grundschule Börgersbruch für den „Offenen Ganztags“ wird im Dezember eröffnet. Die Mensa dient auch als Veranstaltungsraum für außerschulische Zwecke.

2006

- Januar: DRK Sprockhövel nimmt seinen Neubau in Betrieb. Es gibt Erste-Hilfe-Kurse und ein Cafe 50plus.
- Am 12 Januar beziehen die 3 Betreuungsgruppen des Offenen Ganztags endlich ihre neue Räume im Erweiterungsbau: Verzögerungen
- Februar Ab 17. Feb. Stallpflicht für Geflügel- wegen Vogelgrippe. Kein Erreger H5N1 festgestellt.
- Die Hattinger Tafel eröffnet auch in Haßlinghausen eine Essensausgabe für Bedürftige.
- Das private KAZ „Kinder-Aktions-Zentrum“ öffnet einen Stützpunkt in der Guttenbergstraße.
- Die „Eistanzgeschwister“ Carolina und Daniel Herrmann werden am 23. März zu EN-Sportlern 2005 gewählt.

- April Der Bürgerverein Herzkamp entwickelt ein Dorfentwicklungskonzept mit 45 Vorschlägen zur Ortsgestaltung.
Der Sprockhöveler Filmmacher Christoph Böll will mit Schülern einen Horrorfilm drehen
- Juni Eröffnung des Agenda-Weges Obersprockhövel, des 2. kulturhistorischen Wanderweges der Lokalen Agenda 21 mit geführter Wanderung.
Letzter Gottesdienst in der evangelischen Kirche Obersprockhövel, die aus Finanznot aufgegeben wird.
25 Jahre Städtepartnerschaft mit dem englischen South Kirkby and Moorthorpe
Drei junge Leute sterben bei einem Autounfall auf der Haßlinghauser Straße.
- Oktober Der Dampfbahnclub Sprockhövel fährt erstmals öffentlich auf seiner Anlage am Radweg in Höhe Beermannshaus.
Fertigstellung eines Wohn- und Geschäftshauses neben dem Rathaus am Busbahnhof Haßlinghausen
- Dezember Die Gemeinschaftshauptschule Niedersprockhövel und 7 Sprockhöveler Firmen schließen einen Vertrag zur Berufsvorbereitung. Die Firmen bieten „Schnupperpraktika“ an.
- 2007**
- Januar Orkan Kyrill, ca. 300 Feuerwehreinsätze in drei Tagen. Viele Straßen sind gesperrt. Wälder bleiben lange Gefahrenzonen.
Carolina und Daniel Herrmann werden Deutsche Meister im Eistanz. Platz 10 bei der WM.
Die AWO zieht mit ihrer Elektrowerkstatt in das ehemalige Bergal-Gelände am Grünen Weg (Haßlinghausen) Bis zu 100 Menschen sollen hier arbeiten können.
- Februar Die IG Metall beschließt Abriss und Neubau des Bildungszentrums
Die Ampelanlage an der Querspange geht in Betrieb. So soll der Unfallschwerpunkt entschärft werden.
- März Die beiden Sprockhöveler Etikettenhersteller Avery Dennison und Paxar fusionieren weltweit.

- April Mehr als 400 Osterfeuer sind angemeldet. Der Rekord wird vermutet wegen des vielen „Kyrill“ Holzes.
- Juni Trainier Lothar Huber, Ex-Profi von Borussia Dortmund, führte die TSG wieder in die Oberliga. Es ist der 3. Oberliga-Aufstieg seit 2000.
- August Die „Zonengrenze in Obersprockhövel“ sorgt weiterhin für deutschlandweites Aufsehen: Mit Erdwällen und Stacheldraht sperren die Eigentümer die Straße Löhener Egge. Im November lässt die Stadt die Sperre beseitigen; die Bezirksregierung Arnsberg hatte eine vorzeitige Besitzeinweisung für die Stadt ausgesprochen. 2008 verkaufen die Eigentümer ihren Anteil an der Straße an die Stadt.
Der „Nachtschlag“, ein verkaufsoffener Abend mit Veranstaltungen auf der Mittelstraße, wird ein voller Erfolg für den Werbering Haßlinghausen.
Das Bürgerhaus in Horath wird im ehemaligen Feuerwehrgerätehaus eingeweiht.
- September Die Grundschule Haßlinghausen richtet als 2. Sprockhöveler Grundschule den Offenen Ganztagsbetrieb ein.
- Oktober Streit um die Verlagerung des Sportplatzes Haßlinghausen zum Landringhauser Weg und eine damit verbundene Bebauung des alten Sportplatzgeländes an der Wittener Straße. Ein Bürgerentscheid gegen den beschlossenen Neubau scheitert am vorgegebenen Quorum, wenngleich die Mehrheit der Stimmen eine Sanierung des Sportplatzes am alten Ort befürwortete. Für das alte Sportplatzgelände wird nun ein Investor gesucht.
Auf dem Golfplatz Vesper dürfen Spielbahnen verlegt werden, dafür wird ein Teil renaturiert.
Die katholischen Gemeinden in Sprockhövel fusionieren zu einer Großgemeinde St. Peter und Paul in Herbede.
- November Eine 2. Windkraftanlage mit 2 Megawatt geht auf dem Winterberg (Obersprockhövel) in Betrieb. Er soll Strom für 1 500 Haushalte liefern.
Fertigstellung: Neuer Busbahnhof Haßlinghausen mit überdachtem Mittelbussteig und behindertenfreundlichen Zugängen.
- Dezember Die Hattinger Wohnstättengenossenschaft (HWG) gibt den Verkauf ihrer 192 Wohnungen an die RL Ruhr Liegenschafts GmbH bekannt.
Im Neubaugebiet Martin-Luther-Straße in Herzkamp sind die ersten Familien eingezogen. Knapp 30 neue Wohneinheiten wird es dort geben.

2008

- Mai** „Mit dem Wind – gegen den Wind“ heißt eine Kunstaktion mit ca. 40 großformatigen Fahnen auf dem Rad- Wanderweg zwischen Bossel und Hauptstraße
Statistik: Nur in vier NRW-Städten leben (verhältnismäßig) mehr Millionäre als in Sprockhövel.
- Juni** Einweihung des Rad- und Wanderweges von Hiddinghausen bis zur Silscheder Straße in Gevelsberg. Im September wird der Schulenbergtunnel in Hattingen für den Fahrradverkehr geöffnet.
Die Bürgergemeinschaft Herzkamp organisiert den Dorfkaktionstag in Herzkamp. Besucher ist auch Landwirtschaftsminister Uhlenberg.
- Juli** Ampelanlage an der Kreuzung Schwelmer Straße/Stefansbecke. Unfallschwerpunkt wird entschärft.
Das KAZ (=Kinder -Aktions-Zentrum) eröffnet in Haßlinghausen einen reinen U-3-Kindergarten
Interessengemeinschaft Alte Haase um Frauke Schittek. Die immer noch leer stehende Maschinenhalle von Alte Haase soll als Veranstaltungszentrum genutzt werden. Es finden in der Folge mehrere Großveranstaltungen in der Halle statt.
Die erste Loft-Wohnung in den ehemaligen Zechengebäuden von Alte Haase ist bezogen.
- August** Sprockhöveler Grundschulen nehmen am Landesprogramm „JeKi“ (Jedem Kind ein Instrument) teil. Lehrer der Musikschule unterrichten. Für die Instrumente werden Spenden gesammelt.
Der Verein „Mentor“– Die Leselernhelfer gründet sich.
Die Sprockhöveler Gemeinschaftshauptschule wird zur erweiterten Ganztags-hauptschule. Sie bietet für alle Schüler täglich Unterricht und Arbeitsgemeinschaften bis 15.30 Uhr. Siegel „Bewegungsfreundliche Schule“ und „berufswahlorientierte Schule“ Die Anmeldezahlen stabilisieren sich.
Die Stadt erhält durch Tausch die alte Kapellenschule Haßlinghausen, Dorfstraße 13 zurück.
- September** Bei der Deutschlandtour rollen 200 Radprofis durch Haßlinghausen.
Im Bochumer Union Kino präsentieren Regisseur Christoph Böll und Sprockhöveler Jugendliche ihren in Sprockhövel gedrehten Horrorfilm. „Fluch des Vergessens“

Eine Sparkassen-Stiftung mit einem Vermögen von 500 000 Euro wird gegründet, das auf 5 Mio. aufgestockt wird. Aus den Zinserträgen sollen kulturelle und soziale Projekte finanziert werden.

Oktober Der gebürtige Sprockhöveler Erwin Sellering wird zum Ministerpräsident von Mecklenburg-Vorpommern gewählt.

3 Glocken, darunter die fast 500 Jahre alte Glocke St. Romanus werden aus der verkauften Kirche in Obersprockhövel ausgebaut und in einem Festumzug nach Niedersprockhövel gebracht.

Die alte Eisenbahnbrücke Riepelsiepen wird überwiegend mit Spendengeldern saniert.

November Das Kinder-Aktions-Zentrum wird von RTL zu Deutschlands musikalischster Firma gekürt.

Dezember Udo Andre Schäfer, langjähriger stellvertretender Bürgermeister und Geschäftsführer von WESERO High Tec GbmH erhält am 5. Dezember von Bundespräsident Horst Köhler persönlich das Bundesverdienstkreuz verliehen. Damit wird sein langjähriges Engagement im kommunalpolitischen und sozialen Leben der Stadt gewürdigt.

ohne Monatsangabe Avery Dennison, der den Textilhersteller Paxar übernommen hatte, trennt sich von ca. 50 Mitarbeitern. In der Kleinbeckstraße entsteht ein Musterzentrum für Europa.

2009

Februar Geldregen: Sprockhövel erhält 1,13 Mio Euro aus dem Konjunkturpaket II, weniger als erwartet.

März Die Hauptschule wird von Schulministerin Barbara Sommer für die besondere individuelle Förderung ausgezeichnet.

In der Dorfstr. 13 in Haßlinghausen wird am 7. März der Bürgertreff der Stadt Sprockhövel eingerichtet. Hier wird auch der Stützpunkt der im aufbau befindlichen „Freiwilligenbörse“ der Stadt sein.

- April Baubeginn des neuen Haßlinghauser Sportplatzes am Landringhauser Weg
- Mai Das Planfeststellungsverfahren für den Bau der Umgehungsstraße Niedersprockhövel wird vom Regierungspräsidenten Arnsberg eingeleitet. Damit ist der seit den 1980er Jahren geplante Bau wieder realistisch.
Das Golfhotel Vesper wird um 30 Zimmer, Schwimmbad, Seminartrakt und Parkplätze erweitert.
- Juni Die Firma Sedus Stoll Bürostuhlhersteller, 27 Mitarbeiter, schließt den Betrieb.
- Juli Das Unternehmer-Ehepaar Stefan und Claudia Lenk aus Bochum erwirbt das Gelände des alten Haßlinghauser Sportplatzes und will hier Geschäftsgebäude und Wohnungen errichten.
- August Kommunalwahlen: Die SPD bleibt stärkste Fraktion im Rat, die CDU büsst fast 8 % ein. Erstmals sitzt eine Vertreterin der Partei Die Linken im Rat. Bürgermeister bleibt Dr. Klaus Walterscheid.
- Oktober Die Renaturierung des Sprockhöveler Bachs beginnt
Eröffnung des GuFit (Gesundheits- und Fitnesszentrum) der TSG Sprockhövel am Baumhof
Stellenabbau beim Etikettenhersteller Avery Dennison: Weitere 169 Beschäftigte müssen gehen.
Im Haushaltsentwurf der Stadt klafft eine Lücke von 6,4 Mio Euro.
- Dezember Die TSG Sprockhövel eröffnet ihren Kunstrasen-Bolzplatz
Architektur-Studenten der FH Düsseldorf unter der Leitung von Prof. Robert Niess zeigen in der Maschinenhalle von Alte Haase Planentwürfe und Modelle für die Neunutzung der ehemaligen Zechengebäude.
Sprockhövel hat in diesem Jahr weniger Einwohner als in den Jahren zuvor verloren.
- 2010**
- Februar Nothaushalt: Der Stadt Sprockhövel droht die Überschuldung; das Haushaltssicherungskonzept wird vom Kreis nicht genehmigt. Nur dringliche und unabweisbare Ausgaben dürfen nunmehr getätigt werden.
Wegen des langen kalten Winters sind die Streusalzvorräte der Stadt erschöpft.

- Die Stadt genehmigt die Bebauung der „Kern’schen Wiese“ in Niedersprockhövel: 4 Doppelhäuser und 2 Mehrfamilienhäuser werden entstehen.
- April In der „Local-Heroes-Woche“ der RUHR 2010 und darüber hinaus finden in Sprockhövel zahlreiche Kulturveranstaltungen statt. Das Land fördert diese Projekte mit 2,00 EURO pro Einwohner.
- Für den im Februar entlassenen Vorstandsvorsitzenden Dieter Gramatke tritt Christoph Terkuhlen (47) aus Münster seinen Dienst in Sprockhövel an.
- In der Glückaufhalle findet die erste Sprockhöveler Seniorenmesse mit 67 Ausstellern statt.
- Juli Gegen die Pläne für einen Ikea-Homepark hinter der Stadtgrenze zu Wuppertal beginnt sich auch in Sprockhöveler Widerstand zu formieren.
- August Der Stadtentwicklungsausschuss genehmigt die Planungen für 120 neue Wohneinheiten im Bereich Hölterstraße in Niedersprockhövel.
- September Die Initiative für das Kulturzentrum in der Maschinenhalle von Alte Haase gibt auf: Der vom Eigentümer geforderte Kaufpreis kann nicht aufgebracht werden.
- Das KAZ (Kinder-Aktions-Zentrum) von Frauke Schittek will den in seinem Bestand bedrohten Waldkindergarten retten.
- Oktober Die Stadt Sprockhövel möchte mit ihrer Hauptschule am Modellversuch Gemeinschaftsschule teilnehmen. Trotz Genehmigung des Schulministeriums scheitert das Schulprojekt im Februar 2011 an zu geringen Anmeldezahlen
- Laut Haushaltsentwurf fehlen im nächsten Jahr 4,4 Mio. EURO im städtischen Haushalt. Sprockhövel wird voraussichtlich 2012 überschuldet sein. Durch weitere Grundstücksverkäufe will die Stadt das Defizit reduzieren.
- Richtfest für das neue IG Metall-Bildungszentrum
- Der Rat der Stadt verabschiedet nach 5-jährigen Vorarbeiten ein Leitbild für Sprockhövel.
- Dezember Außergewöhnlich heftige Schneefälle und Glatteis führen zu großen Schwierigkeiten im Straßenverkehr, auf Gehwegen und Schulhöfen. Die Streusalzvorräte der Stadt sind aufgebraucht.

**Erstellt ab Oktober 2010 von Karin Hockamp (Stadtarchiv Sprockhövel)
unter Mitwirkung von Angelika Leyhe**